



Statistische Berichte



Kennziffer: A VI 5 - vj 2/12

März 2013

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Hessen am 30. Juni 2012

Vorläufige Werte

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wolfgang Emmel 0611 3802-813

Regina Meyer 0611 3802-827

E-Mail beschaeftigte@statistik-hessen.de

Telefax 0611 3802-890

Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen	3
Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik	6
Grafiken	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsbereichen	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.6.2012	8
Tabellenteil	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (AO):	
1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren nach Bundesländern zum 30.6.2012	10
2. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren in Hessen 2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten	16
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken	17
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsab- schnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	
a) Grundzahlen	18
b) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorquartal	20
c) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorjahresquartal	22
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	24
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	26
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2012 nach Staatsange- hörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	
a) Insgesamt	28
b) Weiblich	30
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten	32

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (WO):

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten	34
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken	35
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	
a) Grundzahlen	36
b) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorquartal	38
c) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorjahresquartal	40
13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	42
14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	44
15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2012 nach Staatsangehörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	
a) Insgesamt	46
b) Weiblich	48
16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten	50
17. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler auf Kreisebene in Hessen am 30.6.2012	52
Anhang	53

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der *neuen* „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik — Ausgabe 2008 (WZ 2008) —“, vorgelegt. Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils nicht vergleichbar mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurden auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert und die Klassifizierungsregeln revidiert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen, und es wurden neue Unterteilungen eingeführt. Gleichzeitig wurde versucht, den Aufbau der Klassifikation überall dort unangetastet zu lassen, wo eine Modifikation aufgrund der ökonomischen, technischen und gesellschaftlichen Veränderungen nicht zwingend erforderlich war.

Die WZ 2008 baut rechtsverbindlich auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2)¹⁾ auf, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 4)²⁾ der Vereinten Nationen basiert.

Bedingt durch die Neuordnung des Meldeverfahrens wurde die Aufbereitung der Beschäftigungsstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit auf ein neues Verfahren umgestellt. Dies hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. Juni 1999 mit denen früherer Auswertungen nur eingeschränkt gegeben ist. Ferner haben alle Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, diese innerhalb dieses Zeitraums — sofern Berichtigungsbedarf besteht — zu ändern. Dem vorliegenden Bericht liegt das **Erstellungsdatum 01. März 2013** zu Grunde. Es handelt sich hierbei um eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Gesetzliche Grundlage und Merkmale der Beschäftigungsstatistik

Die **gesetzliche Grundlage** für die Durchführung der Beschäftigungsstatistik ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch — Arbeitsförderung — (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Die BA ist gemäß § 281 damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch — Sozialversicherung — (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845)) eine Statistik über Beschäftigung zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Gemäß der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV), im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuordnung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), sind die **Arbeitgeber auskunftspflichtig**. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtigen und geringfügig entlohnnten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese Meldungen richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigungsstatistik stehen zur Verfügung: Altersjahr, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, erreichter allgemeiner bzw. beruflicher Ausbildungsabschluss, Stellung im Beruf als Auszubildende(r), Stellung im Betrieb als Facharbeiter(in), Meister(in) oder Polier, ausgeübte Tätigkeit (Beruf), Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Wirtschaftszweig, Arbeitsort und Wohnort.

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes.

2) ISIC Rev. 4. (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities, 4. Revisionsfassung).

Mit der Einführung des Gesetzes zur Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung (RvorgG) ab 1. Januar 2005 entfällt die Gliederung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten.

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen grundsätzlich die Beamten sowie der weit überwiegende Teil der Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiter bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt beziehen.

Die Beschäftigten können nach dem **Arbeitsort- und Wohnortkonzept** dargestellt werden:

Beschäftigte am Arbeitsort: Hier werden die Beschäftigten der Region zugeordnet, in dem der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Beschäftigte am Wohnort: Hier werden die Beschäftigten ihrem jeweiligen Wohnort zugeordnet, und zwar auf Basis der dem Arbeitgeber gemeldeten Wohnortangaben.

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Maßgebend für die Zuordnung zur Stellung im Beruf bzw. zum Wirtschaftsbereich ist die zeitlich überwiegende Tätigkeit.

Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen als Verwalter ihres Privatvermögens (z. B. Immobilien, Geldvermögen, Wertpapiere). Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen, die auch in das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 eingegangen sind.

Nach Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie beschäftigten Arbeitnehmern (Angestellte/Arbeiter/innen, Beamte/in). Eine weitere Unterscheidung bezieht sich auf Erwerbstätige nach dem Inlandskonzept (Erwerbstätige am Arbeitsort) beziehungsweise Inländerkonzept (Erwerbstätige am Wohnort).

Geringfügig entlohnte Beschäftigung

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt wird und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 325 Euro nicht überschreitet.

Erfordert die Beschäftigung regelmäßig mindestens 15 Stunden wöchentlich, so liegt — selbst wenn das Arbeitsentgelt im Monat nicht mehr als 325 Euro beträgt — keine geringfügige Beschäftigung vor. Nachgewiesen werden sowohl die Beschäftigten mit **ausschließlich geringfügiger Beschäftigung** als auch diejenigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit einem **geringfügigen Nebenjob**.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldungen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien Voll- und Teilzeit unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (=Vollzeit) liegt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten (Beschäftigte mit 18 Stunden und mehr bzw. mit weniger als 18 Stunden Wochenarbeitszeit) zusammengefasst.

Offene gemeldete Stellen

Als gemeldete Stellen gelten von Arbeitgebern bei den Arbeitsagenturen gemeldete und zur Vermittlung freigegebene Stellen mit einer Beschäftigungsdauer von mehr als sieben Kalendertagen.

Pendler

Angaben über Ein- und Auspendler werden nur zum Stichtag 30. Juni veröffentlicht.

Hinweis zu den Tabellen

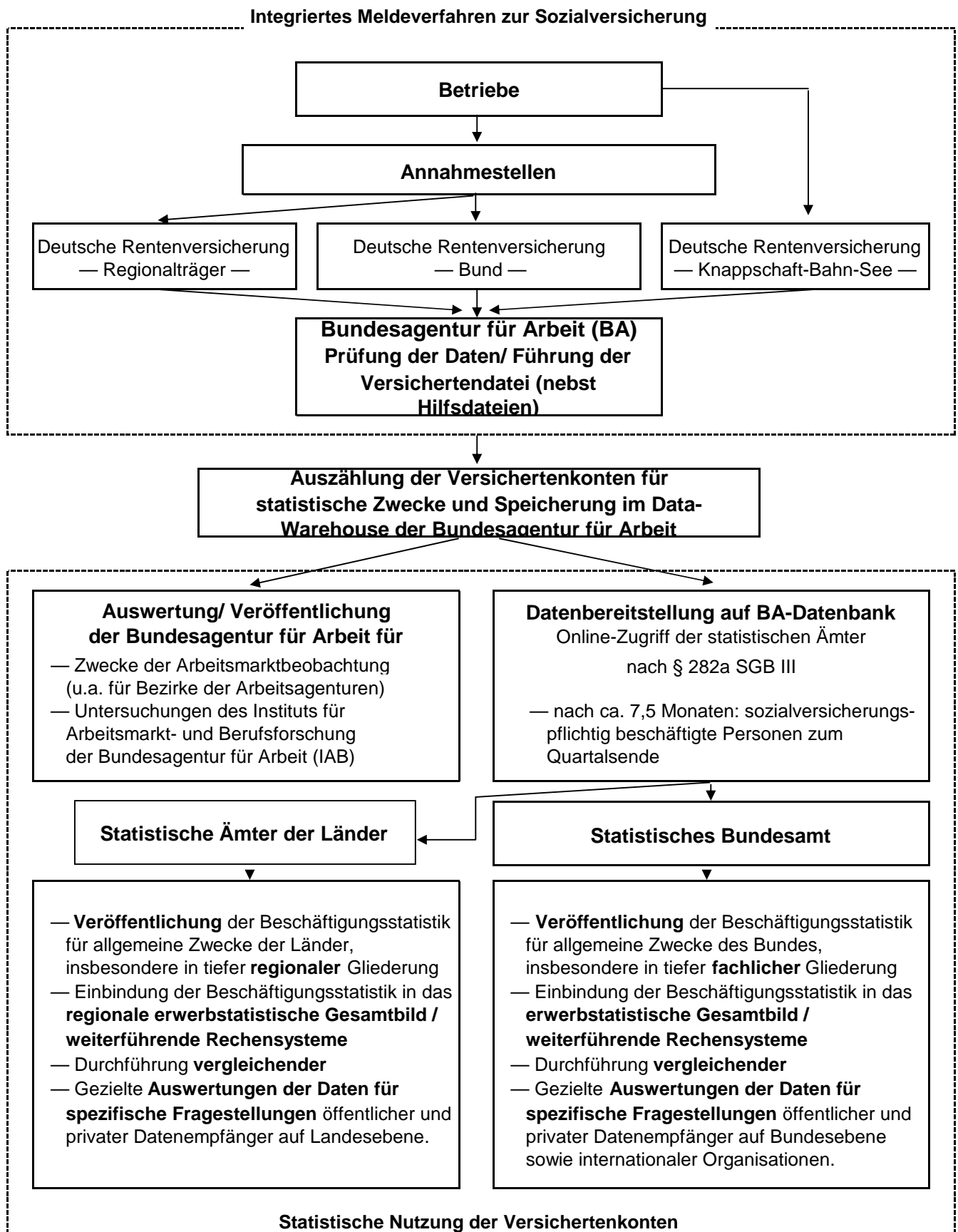
Die Statistik der BA berichtet monatlich über Struktur und Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen und der geringfügigen Beschäftigung. Umstellungen im Erhebungsverfahren führen vorübergehend bei einigen Merkmalen zu Einschränkungen der Aussagekraft, vor allem bei Vergleichen mit Vorjahreswerten. Die Statistik der BA wird für eine Übergangszeit nur die Teile der Beschäftigungsstatistik veröffentlichen, die von den Umstellungen nicht betroffen sind; das sind alle Gesamtergebnisse und Gliederungen nach Regionen und Wirtschaftszweigen, sowie nach Beschäftigungsart, Alter, Geschlecht und Nationalität der Beschäftigten. Verzichtet werden muss aktuell auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Qualifikation sowie der Arbeitszeit. Letzte sichere Veröffentlichungen hierzu liegen in den Statistiken für den Berichtstermin Juni 2011 vor. Diese Einschränkungen können voraussichtlich Mitte 2013 aufgehoben werden.

Beim Nachweis der Merkmale sind in der jeweiligen Gesamtzahl die Fälle „ohne Angaben“ mit enthalten.

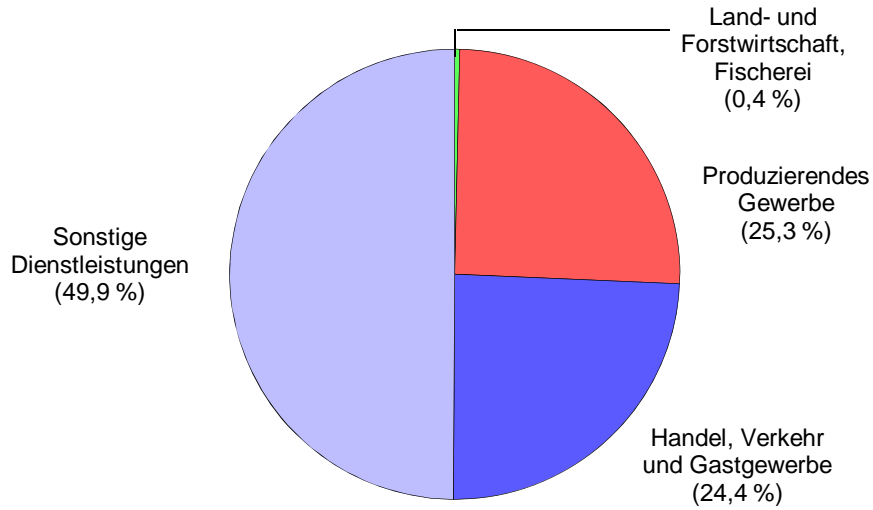
Abkürzungsverzeichnis

AO	= Arbeitsort
Azubi	= Auszubildende
Besch.	= Beschäftigte
EP	= Erwerbspersonen
ET	= Erwerbstätige
SVB	= sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
TZ	= Teilzeitbeschäftigte
VZ	= Vollzeitbeschäftigte
WO	= Wohnort

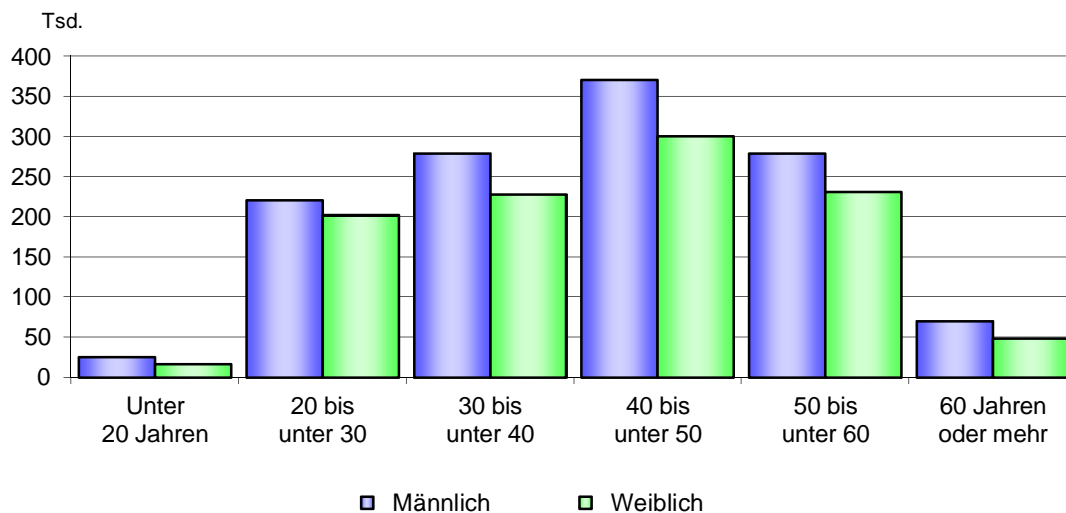
Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



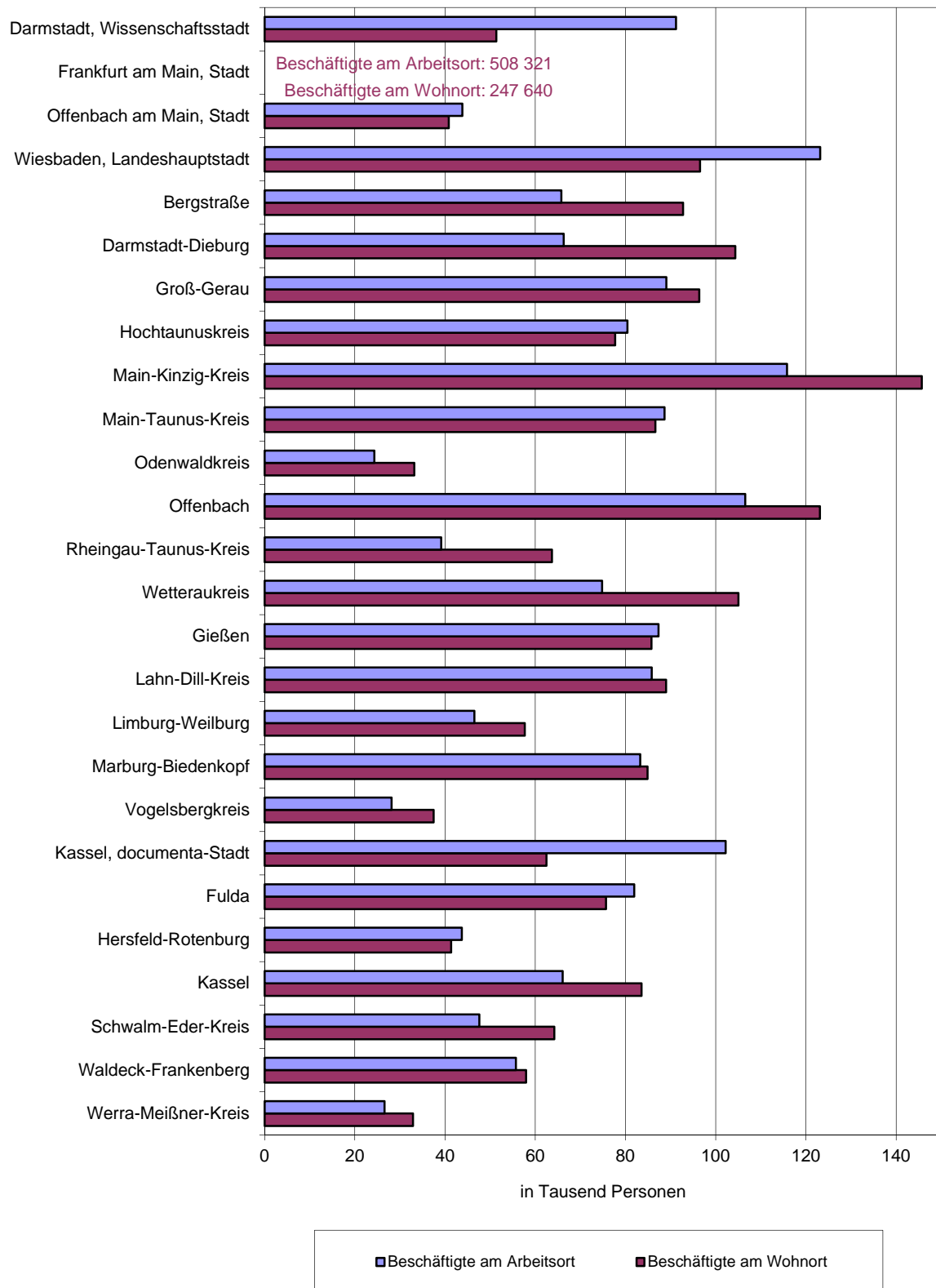
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)
am 30.6.2012 nach Wirtschaftsbereichen



2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)
am 30.6.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht



3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30. Juni 2012



Tabellen

1. Ausgewählte Arbeitsmarkindikatoren

Lfd.	Gegenstand der Nachweisung	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
								An
1	Erwerbstätige ¹⁾ AO (in 1000)	1 310,8	1 161,6	3 819,4	414,1	8 903,2	3 228,9	1 925,8
2	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	947 035	635 776	2 726 706	212 712	5 968 823	2 137 899	1 398 543
3	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	857 235	854 629	2 598 850	296 579	6 050 508	2 272 259	1 265 596
4	Vollzeitbeschäftigte (AO)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
5	Teilzeitbeschäftigte (AO)							
6	55 Jahre und älter (AO)	132 479	118 201	397 245	48 736	934 260	334 689	203 768
7	Auszubildende (AO)	47 258	30 752	147 301	13 638	295 078	93 307	66 793
8	Ausschl. geringfügig Beschäftigte (AO)	175 517	102 575	504 578	45 932	1 233 989	367 983	253 841
9	Im Nebenjob geringfügig tätige Personen (AO)	89 598	65 378	241 784	24 588	566 197	206 468	128 589
10	Arbeitslose	96 563	70 269	253 125	36 502	727 470	175 172	109 030
11	Gemeldete Arbeitsstellen	16 215	50 030	4 854	102 208	36 504	23 173	78 536
12	Erwerbstätigen-Quote (ET/Einwohnerzahl ²⁾)	46,2	64,6	48,3	62,6	49,9	53,0	48,2
13	Anteil SVB an ET	65,4	73,6	68,0	71,6	68,0	70,4	65,7
14	Vollzeitbeschäftigtenquote (VZ/SVB)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
15	Teilzeitbeschäftigtenquote (TZ/SVB)							
16	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	15,5	13,8	15,3	16,4	15,4	14,7	16,1
17	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	5,5	3,6	5,7	4,6	4,9	4,1	5,3
18	Anteil ausschl. geringf. Beschäftigter an SVB	20,5	12,0	19,4	15,5	20,4	16,2	20,1
19	Anteil Beschäftigter mit geringf. Nebenjob an SV	10,5	7,6	9,3	8,3	9,4	9,1	10,2
20	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen EP)	6,6	7,4	6,2	11,0	8,0	5,6	5,2

1) Jahresdurchschnitt 2012; Berechnungsstand: 19. Februar 2013. — 2) Stichtag: 31.12.2011.

am 30.6.2012 nach Bundesländern

Baden- Württemb.	Bayern	Saarland	Berlin (Gesamt)	Branden- burg	Mecklenb.- Vorpomm.	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Deutschland	Lfd.
zahl										
5 807,6	6 946,5	518,3	1 759,2	1 073,8	729,0	1 973,8	1 003,6	1 037,5	41 613,0	1
3 935 936	4 759 492	338 200	1 088 879	907 220	582 297	1 496 224	836 410	830 066	28 802 218	2
4 071 668	4 827 416	362 927	1 190 273	770 620	531 989	1 453 815	757 366	758 858	28 920 588	3
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										4
										5
628 524	675 787	59 913	181 393	142 761	98 873	266 872	146 432	143 712	4 513 645	6
210 902	243 266	18 036	41 682	27 740	22 885	56 580	30 950	29 033	1 375 201	7
689 644	742 701	68 875	145 532	98 523	64 843	170 606	84 865	84 057	4 834 061	8
457 740	489 931	29 574	71 738	39 455	25 610	69 375	30 557	36 257	2 572 839	9
213 013	231 225	33 778	211 914	131 256	95 033	198 993	131 309	94 453	2 809 105	10
73 373	6 759	87 153	18 287	11 654	9 720	20 663	11 472	15 357	499 167	11
53,8	55,1	51,2	50,2	43,0	44,6	47,7	43,4	46,7	50,8	12
70,1	69,5	70,0	67,7	71,8	73,0	73,7	75,5	73,1	69,5	13
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										14
										15
15,4	14,0	16,5	15,2	18,5	18,6	18,4	19,3	18,9	15,6	16
5,2	5,0	5,0	3,5	3,6	4,3	3,9	4,1	3,8	4,8	17
16,9	15,4	19,0	12,2	12,8	12,2	11,7	11,2	11,1	16,7	18
11,2	10,1	8,1	6,0	5,1	4,8	4,8	4,0	4,8	8,9	19
3,7	3,4	6,6	12,0	9,8	11,2	9,4	11,1	8,1	6,6	20

2. Ausgewählte Arbeitsmarkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 30.6.)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldete Stellen
	Anzahl									
Darmstadt,	2004	84 463	46 449			9 627	3 818	11 183	6 053	701
Wissenschaftsst.	2009	86 670	48 590			11 456	4 383	12 833	5 398	979
	2012	91 210	51 351			13 174	4 057	12 788	4 480	985
Frankfurt	2004	463 980	219 996			48 395	15 112	38 169	29 327	3 049
am Main, St.	2009	489 767	231 921			56 815	15 639	43 926	28 274	5 754
	2012	508 321	247 640			64 245	13 792	44 286	25 635	7 968
Offenbach	2004	45 038	37 877			6 019	2 115	6 108	7 425	563
am Main, St.	2009	44 616	38 301			6 985	2 104	6 348	6 866	566
	2012	43 819	40 817			7 543	1 746	6 738	6 382	563
Wiesbaden,	2004	119 586	89 280			14 193	5 336	14 547	12 974	683
Landeshauptst.	2009	122 209	90 518			16 947	5 466	16 127	10 923	1 096
	2012	123 165	96 510			19 311	4 896	15 333	10 117	1 824
Bergstraße	2004	61 985	87 449			6 411	3 260	16 079	9 627	317
	2009	61 900	89 562			8 514	3 420	16 290	8 058	711
	2012	65 804	92 748			10 383	2 947	15 787	6 006	1 251
Darmstadt-Dieburg	2004	59 923	97 867			6 525	2 654	14 444	9 830	821
	2009	61 488	100 110			8 336	2 898	15 244	8 242	786
	2012	66 311	104 343			10 116	2 563	15 386	6 792	945
Groß-Gerau	2004	91 675	91 415	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		9 524	3 133	11 937	9 817	632
	2009	86 920	92 402			11 933	3 153	12 681	8 243	839
	2012	89 043	96 362			13 220	3 048	12 482	7 915	1 247
Hochtaunuskreis	2004	72 901	74 536			8 279	2 904	14 629	6 228	405
	2009	76 624	75 243			9 933	3 274	12 935	4 509	671
	2012	80 441	77 728			11 569	3 093	12 767	4 093	1 137
Main-Kinzig-Kreis	2004	110 667	138 451			11 683	5 595	21 584	14 393	1 251
	2009	109 614	139 827			14 783	6 372	22 208	13 179	1 026
	2012	115 806	145 679			17 694	5 499	21 975	10 488	1 777
Main-Taunus-Kreis	2004	75 873	80 750			8 056	2 754	10 364	5 790	331
	2009	81 621	82 776			10 118	3 185	11 275	5 495	730
	2012	88 652	86 652			12 243	2 791	11 271	5 028	1 338
Odenwaldkreis	2004	23 958	32 060			2 511	1 260	5 773	3 978	154
	2009	22 730	32 021			3 148	1 391	5 917	3 087	209
	2012	24 337	33 169			3 985	1 173	5 891	2 804	351
Offenbach	2004	102 700	118 066			11 702	4 099	20 003	13 288	844
	2009	102 016	119 367			14 061	4 137	18 816	10 702	1 090
	2012	106 562	123 088			16 084	3 691	19 772	9 827	1 644
Rheingau-Taunus- Kreis	2004	37 943	61 874			4 351	1 964	10 422	5 390	384
	2009	37 042	62 014			5 231	1 968	10 567	4 274	425
	2012	39 152	63 703			6 184	1 639	9 804	4 064	651
Wetteraukreis	2004	72 236	97 719			8 024	3 516	16 674	10 741	618
	2009	71 820	101 143			10 189	3 705	17 172	8 956	867
	2012	74 788	105 037			12 149	3 549	16 594	7 212	1 571
Reg.-Bez.	2004	1422 928	1 273 789			155 300	57 520	211 916	144 861	10 753
D a r m s t a d t	2009	1455 037	1 303 795			188 449	61 095	222 339	126 206	15 749
	2012	1517 411	1 364 827			217 900	54 484	220 874	110 843	23 252

2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		11,4	4,5	13,2	8,3
		13,2	5,1	14,8	7,2
		14,4	4,4	14,0	5,9
		10,4	3,3	8,2	8,8
		11,6	3,2	9,0	8,3
		12,6	2,7	8,7	7,4
		13,4	4,7	13,6	12,5
		15,7	4,7	14,2	11,4
		17,2	4,0	15,4	10,4
		11,9	4,5	12,2	9,3
		13,9	4,5	13,2	8,1
		15,7	4,0	12,4	7,1
		10,3	5,3	25,9	7,1
		13,8	5,5	26,3	5,9
		15,8	4,5	24,0	4,4
		10,9	4,4	24,1	6,6
		13,6	4,7	24,8	5,4
		15,3	3,9	23,2	4,4
		10,4	3,4	13,0	7,6
		13,7	3,6	14,6	6,1
		14,8	3,4	14,0	5,8
		11,4	4,0	20,1	5,5
		13,0	4,3	16,9	4,1
		14,4	3,8	15,9	3,7
		10,6	5,1	19,5	6,9
		13,5	5,8	20,3	6,3
		15,3	4,7	19,0	4,9
		10,6	3,6	13,7	5,0
		12,4	3,9	13,8	4,7
		13,8	3,1	12,7	4,2
		10,5	5,3	24,1	8,0
		13,8	6,1	26,0	6,2
		16,4	4,8	24,2	5,5
		11,4	4,0	19,5	7,5
		13,8	4,1	18,4	6,0
		15,1	3,5	18,6	5,5
		11,5	5,2	27,5	5,6
		14,1	5,3	28,5	4,6
		15,8	4,2	25,0	4,3
		11,1	4,9	23,1	7,2
		14,2	5,2	23,9	5,9
		16,2	4,7	22,2	4,7
		10,9	4,0	14,9	7,5
		13,0	4,2	15,3	6,5
		14,4	3,6	14,6	5,6
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).					

Noch: 2. Ausgewählte Arbeitsmarktkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 30.6.)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (AO)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldet e Stellen
	Anzahl									
Gießen	2004	82 424	80 489			8 506	4 564	16 986	11 783	790
	2009	84 296	82 379			12 117	4 653	19 093	10 626	1 138
	2012	87 345	85 779			13 933	4 337	19 490	9 175	1 991
Lahn-Dill-Kreis	2004	79 049	83 635			7 872	4 918	18 337	11 096	631
	2009	81 468	85 717			10 768	5 978	17 955	9 610	906
	2012	85 803	89 022			12 875	5 207	17 686	7 792	1 338
Limburg-Weilburg	2004	42 692	54 518			4 170	2 543	10 768	6 467	500
	2009	43 977	55 665			5 987	2 692	12 126	5 489	619
	2012	46 478	57 676			7 216	2 340	11 452	5 085	962
Marburg-Biedenkopf	2004	75 781	78 995			7 408	4 224	14 433	8 541	1 828
	2009	78 650	81 057			10 455	4 955	16 052	7 749	1 257
	2012	83 289	84 916			12 564	4 109	16 141	5 897	1 783
Vogelsbergkreis	2004	27 095	36 202			2 723	1 579	6 986	4 260	224
	2009	26 706	36 520			3 944	1 627	6 748	3 867	287
	2012	28 130	37 445			4 927	1 400	6 603	2 770	628
Reg.-Bez. G i e ß e n	2004	307 041	333 839			30 679	17 828	67 510	42 147	3 973
	2009	315 097	341 338			43 271	19 905	71 974	37 341	4 207
	2012	331 045	354 838			51 515	17 393	71 372	30 719	6 702
Kassel, documenta-St.	2004	88 991	52 406	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		10 034	4 948	14 730	14 133	962
	2009	94 979	56 009			13 165	5 857	15 072	11 718	1 709
	2012	102 194	62 475			15 607	4 951	15 474	8 984	1 400
Fulda	2004	71 647	67 508			6 169	4 705	15 562	7 251	595
	2009	75 864	70 556			9 235	5 245	16 176	6 215	713
	2012	81 966	75 697			11 752	4 623	15 939	3 858	1 666
Hersfeld-Rotenburg	2004	39 630	37 825			3 482	2 282	7 394	5 095	398
	2009	40 047	39 037			5 340	2 263	7 346	4 446	364
	2012	43 716	41 373			6 549	1 946	6 995	3 298	634
Kassel	2004	60 228	77 660			6 057	2 900	14 006	9 654	387
	2009	61 739	80 177			8 066	3 339	13 481	7 490	835
	2012	66 047	83 568			10 038	2 922	12 237	5 698	823
Schwalm-Eder- Kreis	2004	43 710	59 160			4 291	2 563	10 277	7 546	180
	2009	44 779	60 628			6 186	2 802	10 529	6 213	519
	2012	47 597	64 234			7 764	2 439	9 785	4 328	803
Waldeck- Frankenberg	2004	51 336	53 817			4 930	3 308	9 498	6 808	283
	2009	52 872	55 451			7 365	3 517	9 746	5 872	453
	2012	55 684	57 985			9 204	3 065	9 632	4 248	849
Werra-Meißner- Kreis	2004	27 143	31 456			2 807	1 652	6 143	5 744	212
	2009	25 422	31 305			3 557	1 533	5 830	4 212	249
	2012	26 599	32 902			4 360	1 484	5 675	3 196	375
Reg.-Bez. K a s s e l	2004	382 685	379 832			37 770	22 358	77 610	56 231	3 017
	2009	395 702	393 163			52 914	24 556	78 180	46 166	4 842
	2012	423 803	418 234			65 274	21 430	75 737	33 610	6 550
Land H e s s e n	2004	2 112 654	1 987 460			223 749	97 706	357 036	243 239	17 743
	2009	2 165 836	2 038 296			284 634	105 556	372 493	209 713	24 798
	2012	2 272 259	2 137 899			334 689	93 307	367 983	175 172	36 504

2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		10,3	5,5	20,6	9,1
		14,4	5,5	22,6	8,0
		16,0	5,0	22,3	6,9
		10,0	6,2	23,2	8,4
		13,2	7,3	22,0	7,1
		15,0	6,1	20,6	5,8
		9,8	6,0	25,2	7,5
		13,6	6,1	27,6	6,2
		15,5	5,0	24,6	5,7
		9,8	5,6	19,0	7,0
		13,3	6,3	20,4	6,2
		15,1	4,9	19,4	4,6
		10,0	5,8	25,8	7,3
		14,8	6,1	25,3	6,6
		17,5	5,0	23,5	4,8
		10,0	5,8	22,0	8,0
		13,7	6,3	22,8	6,9
		15,6	5,3	21,6	5,7
		11,3	5,6	16,6	15,1
		13,9	6,2	15,9	12,5
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		15,3	4,8	15,1	9,2
		8,6	6,6	21,7	6,8
		12,2	6,9	21,3	5,6
		14,3	5,6	19,4	3,4
		8,8	5,8	18,7	8,4
		13,3	5,7	18,3	7,3
		15,0	4,5	16,0	5,3
		10,1	4,8	23,3	7,9
		13,1	5,4	21,8	6,1
		15,2	4,4	18,5	4,6
		9,8	5,9	23,5	8,0
		13,8	6,3	23,5	6,6
		16,3	5,1	20,6	4,6
		9,6	6,4	18,5	8,1
		13,9	6,7	18,4	7,0
		16,5	5,5	17,3	5,0
		10,3	6,1	22,6	10,6
		14,0	6,0	22,9	8,3
		16,4	5,6	21,3	6,4
		9,9	5,8	20,3	9,2
		13,4	6,2	19,8	7,5
		15,4	5,1	17,9	5,4
		10,6	4,6	16,9	7,9
		13,1	4,9	17,2	6,8
		14,7	4,1	16,2	5,6

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

Kode	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾⁴⁾	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2012
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 196	7 150	7 700	8 109
B-F	Produzierendes Gewerbe	572 974	565 858	566 215	574 748
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 571	7 532	7 522	7 518
C	Verarbeitendes Gewerbe	425 199	422 647	422 835	428 870
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	40 840	39 363	39 277	39 446
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 420	6 366	6 346	6 306
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	25 295	24 930	24 681	24 160
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	212	206	211	211
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	25 469	25 222	24 944	24 459
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	20 098	20 159	20 980	27 699
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 082	42 718	43 063	43 033
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	60 940	61 018	61 045	61 083
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	33 043	32 369	33 039	32 847
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	22 505	20 868	20 969	20 917
28	Maschinenbau	47 962	47 984	45 830	46 059
29-30	Fahrzeugbau	68 152	70 298	70 985	71 020
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	31 181	31 146	31 465	31 630
D	Energieversorgung	15 432	15 375	15 639	15 633
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 881	14 869	14 879	14 903
F	Baugewerbe	109 891	105 435	105 340	107 824
41-42	Hoch- und Tiefbau	29 876	28 263	28 068	29 158
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	80 015	77 172	77 272	78 666
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 701 582	1 698 187	1 692 549	1 688 506
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	328 055	330 302	326 481	324 326
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	46 100	46 233	46 044	45 718
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	119 167	119 552	119 764	120 205
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	162 788	164 517	160 673	158 403
H	Verkehr und Lagerei	158 138	158 299	159 155	159 196
I	Gastgewerbe	70 844	69 399	70 278	71 427
J	Information und Kommunikation	79 343	78 911	80 262	81 715
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 272	19 174	19 230	19 477
61	Telekommunikation	5 268	5 218	5 182	5 122
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	54 803	54 519	55 850	57 116
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	140 332	139 929	140 393	140 133
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	99 078	98 921	98 770	98 353
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	41 254	41 008	41 623	41 780
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 237	22 003	22 222	22 293
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	175 086	174 531	176 633	170 590
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	129 325	129 023	131 162	131 141
72	Forschung und Entwicklung	25 864	25 743	25 488	19 713
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	19 897	19 765	19 983	19 736
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	166 462	160 824	157 897	161 788
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	57 510	53 445	50 522	52 034
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	137 552	133 199	132 158	131 950
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	100 977	96 705	95 197	95 122
P	Erziehung und Unterricht	79 856	86 135	85 014	83 487
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	257 966	259 443	257 287	257 167
86	Gesundheitswesen	154 133	154 749	154 052	153 534
87-88	Heime und Sozialwesen	103 833	104 694	103 235	103 633
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 485	16 344	16 661	17 159
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	64 229	63 945	63 052	62 213
T	Häusliche Dienste	3 216	3 153	3 287	3 309
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 781	1 770	1 769	1 753
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 283 666	2 272 539	2 267 535	2 272 259

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben. — 4) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen in den Wirtschaftsabschnitten C und M.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2012
Darmstadt, Wissenschaftsst.	90 665	91 015	90 956	91 210	42 383	42 603	42 485	42 558
Frankfurt am Main, St.	505 191	505 707	507 309	508 321	226 938	227 707	228 062	228 521
Offenbach am Main, St.	45 858	45 400	44 014	43 819	20 134	19 977	19 636	19 549
Wiesbaden, Landeshauptst.	124 591	123 748	123 000	123 165	61 230	61 047	60 630	60 586
Bergstraße	66 507	65 540	65 736	65 804	30 209	29 970	30 064	30 012
Darmstadt-Dieburg	65 938	66 215	66 119	66 311	29 896	30 156	30 234	30 209
Groß-Gerau	91 118	90 386	90 239	89 043	33 449	33 335	33 298	32 309
Hochtaunuskreis	80 159	80 107	80 289	80 441	37 831	37 993	38 022	37 953
Main-Kinzig-Kreis	117 361	116 420	115 679	115 806	52 054	51 864	51 589	51 662
Main-Taunus-Kreis	87 550	87 347	88 523	88 652	39 008	39 246	39 982	39 962
Odenwaldkreis	24 630	24 486	24 241	24 337	10 925	10 923	10 778	10 733
Offenbach	105 378	105 350	106 226	106 562	45 266	45 498	45 596	45 516
Rheingau-Taunus-Kreis	39 313	38 639	38 753	39 152	19 849	19 557	19 571	19 789
Wetteraukreis	76 736	75 986	74 865	74 788	36 215	36 094	35 605	35 413
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 520 995	1 516 346	1 515 949	1 517 411	685 387	685 970	685 552	684 772
Gießen	88 269	87 667	87 344	87 345	42 473	42 360	42 207	42 165
Lahn-Dill-Kreis	86 055	85 947	85 865	85 803	35 955	36 180	36 220	35 994
Limburg-Weilburg	47 282	46 560	46 189	46 478	22 732	22 555	22 358	22 383
Marburg-Biedenkopf	84 932	83 078	82 697	83 289	39 811	38 753	38 595	38 925
Vogelsbergkreis	28 489	28 171	28 074	28 130	13 238	13 136	13 093	13 062
Reg.-Bez. G i e ß e n	335 027	331 423	330 169	331 045	154 209	152 984	152 473	152 529
Kassel, documenta-St.	100 816	101 818	101 302	102 194	47 240	47 734	47 667	47 936
Fulda	82 105	81 402	81 462	81 966	35 536	35 447	35 442	35 516
Hersfeld-Rotenburg	45 633	46 074	44 150	43 716	19 592	19 705	19 026	18 858
Kassel	68 166	66 053	65 515	66 047	26 377	25 754	25 543	25 732
Schwalm-Eder-Kreis	48 213	47 604	47 234	47 597	23 615	23 425	23 217	23 306
Waldeck-Frankenberg	56 058	55 408	55 276	55 684	25 681	25 491	25 395	25 412
Werra-Meißner-Kreis	26 653	26 411	26 478	26 599	13 102	13 119	13 141	13 134
Reg.-Bez. K a s s e l	427 644	424 770	421 417	423 803	191 143	190 675	189 431	189 894
Land H e s s e n	2 283 666	2 272 539	2 267 535	2 272 259	1 030 739	1 029 629	1 027 456	1 027 195
davon								
kreisfreie Städte	867 121	867 688	866 581	868 709	397 925	399 068	398 480	399 150
Landkreise	1 416 545	1 404 851	1 400 954	1 403 550	632 814	630 561	628 976	628 045

**5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
a) Grund**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 109
B-F	Produzierendes Gewerbe	574 748
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 518
C	Verarbeitendes Gewerbe	428 870
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	39 446
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 306
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 160
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	211
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 459
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	27 699
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 033
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	61 083
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	32 847
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 917
28	Maschinenbau	46 059
29-30	Fahrzeugbau	71 020
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	31 630
D	Energieversorgung	15 633
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 903
F	Baugewerbe	107 824
41-42	Hoch- und Tiefbau	29 158
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	78 666
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 688 506
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	324 326
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	45 718
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	120 205
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	158 403
H	Verkehr und Lagerei	159 196
I	Gastgewerbe	71 427
J	Information und Kommunikation	81 715
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 477
61	Telekommunikation	5 122
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	57 116
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	140 133
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	98 353
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	41 780
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 293
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	170 590
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	131 141
72	Forschung und Entwicklung	19 713
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	19 736
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	161 788
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	52 034
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	131 950
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	95 122
P	Erziehung und Unterricht	83 487
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	257 167
86	Gesundheitswesen	153 534
87-88	Heime und Sozialwesen	103 633
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	17 159
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	62 213
T	Häusliche Dienste	3 309
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 753
A-U	I n s g e s a m t³⁾	2 272 259

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
zahlen**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5 449	2 660			666	6 169	1 938	A
445 504	129 244			25 417	517 142	57 338	B-F
6 595	923			297	7 241	275	B
321 475	107 395			16 429	389 920	38 821	C
20 352	19 094			1 869	34 590	4 797	10-12
3 126	3 180			199	5 666	639	13-15
18 117	6 043			1 009	22 165	1 989	16-18
151	60			4	191	20	19
17 983	6 476			610	22 104	2 349	20
16 704	10 995			737	25 775	1 917	21
34 310	8 723			1 340	37 328	5 701	22-23
50 942	10 141			2 876	55 268	5 793	24-25
23 518	9 329			1 035	30 544	2 299	26
15 702	5 215			899	19 251	1 665	27
38 275	7 784			1 910	43 771	2 280	28
61 045	9 975			2 275	63 614	7 398	29-30
21 250	10 380			1 666	29 653	1 974	31-33
11 771	3 862			516	15 124	508	D
12 238	2 665			378	13 388	1 504	E
93 425	14 399			7 797	91 469	16 230	F
26 219	2 939			1 006	23 344	5 755	41-42
67 206	11 460			6 791	68 125	10 475	43
793 558	894 948			66 357	1 499 657	188 008	G-U
166 813	157 513			15 503	292 808	31 415	G
36 879	8 839	Aufgrund von Umstellungen		4 491	41 241	4 454	45
77 764	42 441	innerhalb der		3 267	110 048	10 129	46
52 170	106 233	Beschäftigungsstatistik		7 745	141 519	16 832	47
110 818	48 378	ist eine Auswertung der		3 692	135 331	23 770	H
34 283	37 144	Merkmale		3 501	47 392	23 909	I
55 817	25 898	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		1 889	73 846	7 812	J
10 287	9 190	zur Zeit nicht möglich (siehe		564	18 419	1 054	58-60
4 072	1 050	Erläuterungen).		77	4 719	401	61
41 458	15 658			1 248	50 708	6 357	62-63
71 662	68 471			3 633	132 374	7 732	K
50 714	47 639			2 528	92 944	5 391	64
							65-66
20 948	20 832			1 105	39 430	2 341	
12 166	10 127			680	20 681	1 611	L
87 022	83 568			5 242	158 057	12 483	M
67 520	63 621			3 926	121 679	9 426	69-71
11 232	8 481			346	18 122	1 584	72
8 270	11 466			970	18 256	1 473	73-75
92 910	68 878			2 601	122 853	38 763	N
36 119	15 915			272	40 932	11 043	78.2, 78.3
50 429	81 521			5 342	128 129	3 814	O
37 380	57 742			2 771	92 244	2 875	84.1
26 400	57 087			6 237	76 100	7 358	P
53 037	204 130			13 512	238 231	18 812	Q
30 016	123 518			8 721	143 172	10 301	86
23 021	80 612			4 791	95 059	8 511	87-88
8 261	8 898			747	14 672	2 474	R
22 401	39 812			3 770	55 789	6 399	S
407	2 902			.	2 141	1 159	T
1 132	621			.	1 253	497	U
1 245 064	1 027 195			93 307	2 023 780	247 368	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
b) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,3
B-F	Produzierendes Gewerbe	1,5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	1,4
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	0,4
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 0,6
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 2,1
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	0,0
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 1,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	32,0
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	– 0,1
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	0,1
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 0,6
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 0,2
28	Maschinenbau	0,5
29-30	Fahrzeugbau	0,0
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	0,5
D	Energieversorgung	– 0,0
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,2
F	Baugewerbe	2,4
41-42	Hoch- und Tiefbau	3,9
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	1,8
G-U	Dienstleistungsbereiche	– 0,2
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 0,7
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,7
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,4
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 1,4
H	Verkehr und Lagerei	0,0
I	Gastgewerbe	1,6
J	Information und Kommunikation	1,8
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	1,3
61	Telekommunikation	– 1,2
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	2,3
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,2
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,4
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	0,4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,3
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	– 3,4
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	– 0,0
72	Forschung und Entwicklung	– 22,7
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	– 1,2
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	2,5
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	3,0
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,2
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,1
P	Erziehung und Unterricht	– 1,8
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	– 0,0
86	Gesundheitswesen	– 0,3
87-88	Heime und Sozialwesen	0,4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	3,0
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,3
T	Häusliche Dienste	0,7
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 0,9
A-U	I n s g e s a m t³⁾	0,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5,5	5,0			– 8,3	2,0	17,9	A
1,4	1,9			– 11,0	1,2	4,4	B-F
– 0,3	1,8			– 8,6	0,0	– 2,8	B
1,2	2,2			– 11,7	1,3	2,8	C
– 0,3	1,3			– 15,5	– 0,3	5,0	10-12
– 1,0	– 0,3			– 16,7	– 0,9	1,6	13-15
– 1,7	– 3,3			– 12,6	– 2,4	1,1	16-18
1,3	– 3,2			0,0	1,1	– 9,1	19
– 2,1	– 1,6			– 18,9	– 2,1	– 0,9	20
34,4	28,6			– 12,7	31,1	46,0	21
0,1	– 0,7			– 14,8	– 0,1	0,4	22-23
0,1	– 0,2			– 7,8	– 0,1	1,7	24-25
– 0,5	– 0,7			– 10,9	– 0,5	– 1,6	26
– 0,1	– 0,7			– 11,1	– 0,3	0,8	27
0,4	0,8			– 8,2	0,5	– 0,0	28
– 0,0	0,5			– 11,8	0,0	0,4	29-30
0,4	0,7			– 11,4	0,3	4,1	31-33
– 0,2	0,4			– 12,1	– 0,1	1,4	D
0,0	0,7			– 17,5	0,2	– 0,1	E
2,7	0,4			– 9,1	1,2	9,3	F
4,3	0,0			– 15,0	1,2	15,9	41-42
2,0	0,5			– 8,1	1,2	5,9	43
– 0,2	– 0,3			– 14,6	– 0,4	1,2	G-U
– 0,5	– 0,8			– 16,7	– 0,7	– 0,6	G
– 0,8	– 0,5			– 7,3	– 0,8	– 0,0	45
0,4	0,2	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		– 15,7	0,3	1,1	46
– 1,8	– 1,2			– 21,8	– 1,4	– 1,7	47
0,2	– 0,3			– 12,4	– 0,1	0,9	H
1,8	1,5			– 19,8	0,6	3,7	I
1,8	1,9			– 11,5	1,6	3,6	J
1,2	1,4			– 11,2	1,4	– 1,0	58-60
– 1,3	– 0,6			– 3,8	– 1,5	3,1	61
2,3	2,3			– 12,1	2,0	4,4	62-63
– 0,2	– 0,2			– 13,4	– 0,2	0,1	K
– 0,3	– 0,5			– 13,6	– 0,5	0,0	64 65-66
0,3	0,5			– 12,9	0,4	0,3	
0,6	– 0,0			– 15,1	0,1	2,7	L
– 4,3	– 2,4			– 15,7	– 3,4	– 3,8	M
– 0,3	0,3			– 15,4	– 0,1	0,4	69-71
– 24,4	– 20,3			– 12,6	– 22,6	– 23,3	72
– 1,3	– 1,2			– 18,1	– 1,1	– 3,3	73-75
3,3	1,3			– 12,0	1,9	4,1	N
4,0	0,8			– 11,7	2,4	5,1	78.2, 78.3
– 0,2	– 0,1			– 15,9	– 0,2	0,5	O
– 0,1	– 0,1			– 22,9	– 0,1	0,2	84.1
– 3,3	– 1,1			– 17,6	– 1,8	– 1,8	P
– 0,2	– 0,0			– 8,5	– 0,1	1,0	Q
– 0,1	– 0,4			– 9,3	– 0,4	0,5	86
– 0,2	0,6			– 7,2	0,3	1,7	87-88
2,8	3,2			– 10,3	3,1	2,0	R
– 1,4	– 1,3			– 18,5	– 1,1	– 3,2	S
0,5	0,7			.	0,7	1,0	T
– 2,0	1,1			.	– 0,6	– 1,8	U
0,4	– 0,0			– 13,6	– 0,0	2,0	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
c) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,0
B-F	Produzierendes Gewerbe	2,0
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,7
C	Verarbeitendes Gewerbe	2,2
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	– 0,7
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	0,2
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 3,3
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	– 0,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 10,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	42,2
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	1,3
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	– 0,2
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	4,0
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 4,8
28	Maschinenbau	– 2,2
29-30	Fahrzeugbau	6,2
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	3,4
D	Energieversorgung	2,9
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,7
F	Baugewerbe	1,6
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 1,0
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	2,7
G-U	Dienstleistungsbereiche	1,6
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	1,6
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	3,3
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	2,6
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,4
H	Verkehr und Lagerei	2,3
I	Gastgewerbe	3,5
J	Information und Kommunikation	4,5
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	2,7
61	Telekommunikation	– 2,0
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	5,7
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	1,2
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	0,3
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	3,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3,4
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	1,3
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	3,4
72	Forschung und Entwicklung	– 11,3
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	1,9
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	– 1,1
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 9,7
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 3,4
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 4,9
P	Erziehung und Unterricht	10,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2,0
86	Gesundheitswesen	1,5
87-88	Heime und Sozialwesen	2,9
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7,2
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,4
T	Häusliche Dienste	6,9
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 4,3
A-U	I n s g e s a m t³⁾	1,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorjahresquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
3,4	2,2			– 5,4	0,7	11,3	A
1,7	3,1			4,8	1,6	6,0	B-F
0,0	6,1			– 2,9	0,6	5,0	B
1,9	3,1			4,9	2,1	3,5	C
– 1,7	0,3			– 6,3	– 0,8	0,3	10-12
0,7	– 0,3			19,9	– 0,4	6,5	13-15
– 2,9	– 4,3			2,4	– 3,6	0,2	16-18
0,7	– 3,2			.	– 2,1	17,6	19
– 10,7	– 9,7			– 14,8	– 10,9	– 6,6	20
42,7	41,4			22,8	41,2	58,3	21
1,5	0,6			11,9	1,3	1,4	22-23
0,5	– 3,4			6,9	– 0,6	3,6	24-25
4,3	3,5			19,0	4,1	3,3	26
– 5,3	– 3,4			2,7	– 5,1	– 0,5	27
– 2,5	– 0,4			0,7	– 2,0	– 4,1	28
5,8	8,6			6,1	6,5	4,1	29-30
3,6	3,2			9,5	3,1	9,5	31-33
2,2	5,0			9,8	2,8	4,5	D
0,2	3,3			9,9	0,5	2,4	E
1,4	2,9			4,3	– 0,2	13,2	F
– 1,0	– 1,6			– 1,2	– 3,8	11,8	41-42
2,4	4,1			5,2	1,1	13,9	43
1,3	1,8			0,7	1,0	6,5	G-U
2,3	0,9			0,3	1,1	6,4	G
2,9	5,3			8,3	2,8	9,1	45
2,6	2,6	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		15,0	2,0	8,9	46
1,4	– 0,1			– 8,6	– 0,1	4,3	47
2,1	2,6			19,3	1,8	5,2	H
3,7	3,3			– 1,2	1,7	7,3	I
4,7	4,0			17,5	3,5	15,3	J
2,9	2,6			7,4	2,7	4,8	58-60
– 1,2	– 4,9			30,5	– 2,0	– 1,5	61
5,8	5,5			22,0	4,3	18,6	62-63
1,0	1,5			6,2	1,1	3,9	K
0,2	0,5			4,7	0,2	2,8	64 65-66
3,0	4,0			9,6	3,3	6,5	
4,3	2,5			13,7	3,0	9,0	L
2,0	0,6			11,1	0,9	7,2	M
4,1	2,8			13,1	3,0	10,2	69-71
– 8,6	– 14,6			37,8	– 11,2	– 12,0	72
1,8	2,0			– 2,4	1,1	13,8	73-75
– 3,2	2,0			10,5	– 2,9	5,4	N
– 12,0	– 4,1			40,9	– 11,1	– 4,1	78.2, 78.3
– 3,4	– 3,4			– 7,3	– 3,3	– 7,2	O
– 4,6	– 5,1			– 6,4	– 4,7	– 11,1	84.1
8,4	11,7			– 3,6	10,5	11,6	P
0,6	2,4			– 3,3	1,5	8,8	Q
0,6	1,7			– 1,5	1,0	7,6	86
0,6	3,5			– 6,4	2,2	10,3	87-88
6,5	7,9			13,9	7,0	8,5	R
– 2,0	– 1,0			– 11,0	– 1,6	0,6	S
3,3	7,4			.	2,0	17,8	T
– 5,8	– 1,3			.	– 5,8	– 0,2	U
1,5	2,0			2,6	1,2	6,4	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung,
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ²⁾
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	Wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁵⁾	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Angabe". — 3) Einschl. abgeschl. Lehr- oder Anlernausbildung. — 4) Einschl. Ingenieurschulen. — 5) Einschl. Lehrerausbildung.

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6 169	420
B–F	Produzierendes Gewerbe	517 142	13 312
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	425 673	8 931
C	Verarbeitendes Gewerbe	389 920	8 226
F	Baugewerbe	91 469	4 381
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 499 657	23 779
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	475 531	10 126
J	Information und Kommunikation	73 846	363
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	132 374	770
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 681	196
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	280 910	3 014
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	442 460	7 612
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	73 855	1 698
A–U	Zusammen ²⁾	2 023 780	37 781
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 938	16
B–F	Produzierendes Gewerbe	57 338	778
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	41 108	446
C	Verarbeitendes Gewerbe	38 821	433
F	Baugewerbe	16 230	332
G–U	Dienstleistungsbereiche	188 008	3 147
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	79 094	1 374
J	Information und Kommunikation	7 812	37
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 732	41
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 611	11
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	51 246	549
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	29 984	781
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 529	354
A–U	Zusammen ²⁾	247 368	3 970
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8 109	436
B–F	Produzierendes Gewerbe	574 748	14 108
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	466 924	9 390
C	Verarbeitendes Gewerbe	428 870	8 672
F	Baugewerbe	107 824	4 718
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 688 506	26 971
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	554 949	11 510
J	Information und Kommunikation	81 715	401
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	140 133	811
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 293	207
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	332 378	3 581
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	472 604	8 405
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	84 434	2 056
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	2 272 259	41 814

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
g e s a m t								
879	720	1 187	1 534	642	452	287	48	A
40 128	45 366	96 205	161 610	76 343	55 191	26 801	2 186	B–F
30 526	36 859	78 802	134 899	64 694	47 150	22 251	1 561	B–E
28 385	34 149	72 506	123 648	58 745	42 824	19 979	1 458	C
9 602	8 507	17 403	26 711	11 649	8 041	4 550	625	F
119 402	165 445	332 212	438 585	195 165	144 512	72 043	8 514	G–U
44 066	52 556	102 684	140 437	58 936	42 127	21 573	3 026	G–I
3 763	7 583	18 654	25 492	9 070	5 980	2 650	291	J
7 344	10 503	32 509	46 688	16 869	12 713	4 753	225	K
1 156	1 755	4 271	6 185	3 111	2 384	1 342	281	L
								M–N
22 628	37 856	73 433	77 722	31 505	22 258	10 572	1 922	
								O–Q
34 035	47 715	86 880	121 662	65 308	50 694	26 547	2 007	
6 410	7 477	13 781	20 399	10 366	8 356	4 606	762	R–U
160 818	211 579	429 625	601 752	272 175	200 165	99 137	10 748	A–U
184	266	538	590	190	105	42	7	A
3 272	4 932	16 414	18 585	6 005	4 538	2 626	188	B–F
2 017	3 251	11 477	13 748	4 502	3 533	2 001	133	B–E
1 928	3 051	10 851	12 974	4 239	3 335	1 884	126	C
1 255	1 681	4 937	4 837	1 503	1 005	625	55	F
16 250	24 944	60 632	50 274	15 728	10 748	5 502	783	G–U
7 471	10 129	25 428	21 782	6 423	4 189	2 028	270	G–I
390	1 522	3 358	1 680	402	272	136	15	J
490	1 040	3 047	2 007	540	378	181	8	K
95	164	488	452	170	124	83	24	L
								M–N
4 075	7 212	17 048	14 044	4 326	2 574	1 175	243	
								O–Q
2 620	3 653	8 425	7 647	2 872	2 381	1 480	125	
1 109	1 224	2 838	2 662	995	830	419	98	R–U
19 746	30 150	77 586	69 451	21 925	15 391	8 171	978	A–U
1 064	986	1 725	2 124	833	557	329	55	A
43 437	50 348	112 693	180 238	82 370	59 745	29 435	2 374	B–F
32 568	40 136	90 309	148 672	69 204	50 693	24 258	1 694	B–E
30 338	37 224	83 383	136 643	62 991	46 166	21 869	1 584	C
10 869	10 212	22 384	31 566	13 166	9 052	5 177	680	F
135 770	190 513	393 089	489 020	210 966	155 312	77 565	9 300	G–U
51 583	62 725	128 211	162 286	65 388	46 340	23 609	3 297	G–I
4 158	9 122	22 039	27 178	9 473	6 252	2 786	306	J
7 843	11 547	35 562	48 699	17 410	13 094	4 934	233	K
1 251	1 919	4 759	6 637	3 282	2 508	1 425	305	L
								M–N
26 730	45 096	90 549	91 810	35 853	24 840	11 754	2 165	
								O–Q
36 678	51 396	95 341	129 341	68 192	53 086	28 031	2 134	
7 527	8 708	16 628	23 069	11 368	9 192	5 026	860	R–U
180 720	241 903	507 530	671 407	294 196	215 624	107 336	11 729	A–U

**Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	unter 20
DEUTSCHE			Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 191	94
B–F	Produzierendes Gewerbe	118 538	2 046
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 442	1 796
C	Verarbeitendes Gewerbe	98 361	1 677
F	Baugewerbe	13 096	250
G–U	Dienstleistungsbereiche	804 896	12 582
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	212 281	4 051
J	Information und Kommunikation	23 602	128
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	64 317	443
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 358	78
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	129 922	1 329
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	319 633	5 436
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	45 783	1 117
A–U	Zusammen ²⁾	925 943	14 831
NICHTDEUTSCHE			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	468	3
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 621	106
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	9 333	94
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 965	91
F	Baugewerbe	1 288	12
G–U	Dienstleistungsbereiche	89 699	1 598
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	30 640	538
J	Information und Kommunikation	2 288	14
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 141	26
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	769	4
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	22 450	194
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	22 995	575
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 416	247
A–U	Zusammen ²⁾	100 813	1 713
INSGESAMT			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 660	97
B–F	Produzierendes Gewerbe	129 244	2 162
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	114 845	1 900
C	Verarbeitendes Gewerbe	107 395	1 778
F	Baugewerbe	14 399	262
G–U	Dienstleistungsbereiche	894 948	14 201
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	243 035	4 596
J	Information und Kommunikation	25 898	142
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	68 471	469
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10 127	82
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	152 446	1 528
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	342 738	6 017
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	52 233	1 367
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	1 027 195	16 575

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
271	223	439	677	238	153	.	.	A
9 072	10 339	22 322	38 758	17 378	12 478	5 682	559	B–F
8 143	9 460	20 047	34 232	15 420	11 127	4 897	416	B–E
7 566	8 732	18 474	32 085	14 465	10 460	.	.	C
929	879	2 275	4 526	1 958	1 351	.	.	F
68 296	92 143	174 083	233 427	107 244	78 247	35 539	3 335	G–U
21 422	24 716	45 079	62 419	26 400	18 446	8 803	945	G–I
1 374	2 629	6 089	7 786	2 844	1 848	.	.	J
4 040	5 668	16 253	21 875	8 010	6 042	.	.	K
649	964	2 098	2 685	1 231	1 004	563	86	L
								M–N
10 885	17 926	33 640	36 383	14 521	10 175	4 362	701	
								O–Q
25 725	35 302	62 692	89 435	47 765	35 673	16 589	1 016	
4 201	4 938	8 232	12 844	6 473	5 059	2 530	389	R–U
77 806	102 722	196 847	272 869	124 870	90 881	41 223	3 894	A–U
50	64	114	166	42	20	.	.	A
592	1 030	3 209	3 176	1 058	922	509	28	B–F
489	838	2 693	2 881	985	860	476	26	B–E
468	786	2 562	2 792	960	825	.	.	C
103	192	516	295	73	62	.	.	F
7 960	11 701	27 921	24 195	7 700	5 538	2 786	300	G–U
3 305	4 264	9 657	8 084	2 324	1 627	761	80	G–I
154	420	941	508	121	89	.	.	J
277	582	1 656	1 029	270	204	.	.	K
54	93	252	188	76	54	38	10	L
								M–N
1 542	2 989	7 303	6 613	2 001	1 190	531	87	
								O–Q
1 928	2 594	6 454	6 147	2 263	1 865	1 094	75	
700	759	1 658	1 626	645	509	229	43	R–U
8 618	12 797	31 244	27 538	8 800	6 480	3 295	328	A–U
322	287	553	843	280	173	94	11	A
9 680	11 388	25 558	41 939	18 441	13 402	6 098	576	B–F
8 647	10 314	22 759	37 118	16 407	11 989	5 280	431	B–E
8 049	9 534	21 054	34 882	15 427	11 287	4 974	410	C
1 033	1 074	2 799	4 821	2 034	1 413	818	145	F
76 321	103 891	202 086	257 694	114 974	83 809	38 334	3 638	G–U
24 749	28 996	54 767	70 525	28 732	20 076	9 568	1 026	G–I
1 531	3 050	7 033	8 295	2 965	1 937	845	100	J
4 321	6 252	17 911	22 906	8 281	6 248	1 980	103	K
703	1 057	2 350	2 873	1 307	1 058	601	96	L
								M–N
12 440	20 925	40 959	43 012	16 529	11 370	4 895	788	
								O–Q
27 669	37 911	69 170	95 609	50 037	37 547	17 685	1 093	
4 908	5 700	9 896	14 474	7 123	5 573	2 760	432	R–U
86 506	115 585	228 200	300 484	133 705	97 387	44 528	4 225	A–U

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt ²⁾	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	91 210	89	19 784	17 722	16 544	2 062	71 319
2	Frankfurt am Main, St.	508 321	205	57 837	44 342	37 888	13 495	450 275
3	Offenbach am Main, St.	43 819	46	8 396	6 365	5 364	2 031	35 375
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	123 165	171	19 142	14 403	12 433	4 739	103 840
5	Bergstraße	65 804	530	21 968	17 035	15 167	4 933	43 306
6	Darmstadt-Dieburg	66 311	659	21 465	15 972	15 350	5 493	44 185
7	Groß-Gerau	89 043	357	29 699	25 682	24 006	4 017	58 965
8	Hochtaunuskreis	80 441	237	16 227	13 267	12 937	2 960	63 977
9	Main-Kinzig-Kreis	115 806	528	39 479	31 374	29 405	8 105	75 798
10	Main-Taunus-Kreis	88 652	197	13 846	10 988	10 302	2 858	74 609
11	Odenwaldkreis	24 337	145	10 781	9 103	8 874	1 678	13 409
12	Offenbach	106 562	257	27 216	21 641	20 159	5 575	79 082
13	Rheingau-Taunus-Kreis	39 152	442	10 753	8 358	7 872	2 395	27 957
14	Wetteraukreis	74 788	585	20 281	15 578	14 333	4 703	53 587
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 517 411	4 448	316 874	251 830	230 634	65 044	1 195 684
16	Gießen	87 345	266	21 872	17 967	16 440	3 905	65 190
17	Lahn-Dill-Kreis	85 803	225	37 492	33 219	32 143	4 273	48 067
18	Limburg-Weilburg	46 478	156	14 040	9 692	8 883	4 348	32 282
19	Marburg-Biedenkopf	83 289	270	32 347	28 821	27 831	3 526	50 636
20	Vogelsbergkreis	28 130	398	10 988	8 888	8 434	2 100	16 744
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	331 045	1 315	116 739	98 587	93 731	18 152	212 919
22	Kassel, documenta-St.	102 194	57	22 621	19 030	15 656	3 591	79 400
23	Fulda	81 966	309	27 172	20 709	18 664	6 463	54 484
24	Hersfeld-Rotenburg	43 716	268	14 079	10 643	6 668	3 436	29 368
25	Kassel	66 047	434	29 994	27 155	26 294	2 839	35 618
26	Schwalm-Eder-Kreis	47 597	385	16 716	14 059	13 428	2 657	30 386
27	Waldeck-Frankenberg	55 684	436	21 859	18 455	17 808	3 404	33 275
28	Werra-Meißner-Kreis	26 599	457	8 694	6 456	5 987	2 238	17 372
29	Reg.-Bez. K a s s e l	423 803	2 346	141 135	116 507	104 505	24 628	279 903
30	Land H e s s e n	2 272 259	8 109	574 748	466 924	428 870	107 824	1 688 506
	davon							
31	kreisfreie Städte	868 709	568	127 780	101 862	87 885	25 918	740 209
32	Landkreise	1 403 550	7 541	446 968	365 062	340 985	81 906	948 297

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

am 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾							Lfd.- Nr.
davon							
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)	
14 293	8 281	2 242	941	18 004	23 033	4 525	1
136 550	30 669	74 825	10 570	104 195	72 405	21 061	2
9 143	1 273	3 381	296	10 080	10 125	1 077	3
25 515	5 304	12 759	2 187	18 030	32 812	7 233	4
18 038	1 580	1 654	385	6 107	12 706	2 836	5
18 548	1 588	1 566	487	7 830	12 155	2 011	6
25 863	4 113	2 327	386	10 352	13 387	2 537	7
17 504	3 570	6 142	464	16 781	15 567	3 949	8
27 207	1 284	2 857	499	17 415	23 236	3 300	9
26 457	6 709	5 806	913	15 070	16 910	2 744	10
4 244	143	710	41	2 039	5 491	741	11
35 903	4 018	3 226	1 032	17 978	13 994	2 931	12
9 329	835	749	234	5 312	10 007	1 491	13
19 169	1 542	2 220	325	10 139	17 746	2 446	14
387 763	70 909	120 464	18 760	259 332	279 574	58 882	15
21 353	1 872	3 037	510	8 200	27 295	2 923	16
16 210	1 237	2 062	288	8 215	16 617	3 438	17
11 823	704	1 420	142	4 961	11 279	1 953	18
11 930	1 013	1 591	303	8 485	24 380	2 934	19
5 521	199	829	45	1 699	7 644	807	20
66 837	5 025	8 939	1 288	31 560	87 215	12 055	21
22 729	2 833	3 504	1 188	15 294	28 518	5 334	22
20 316	1 197	2 019	428	11 255	16 722	2 547	23
14 658	420	1 013	147	3 151	9 073	906	24
14 249	587	1 013	114	4 646	13 560	1 449	25
12 048	253	1 250	176	2 203	13 202	1 254	26
11 022	314	1 148	146	3 244	16 165	1 236	27
5 327	177	783	46	1 693	8 575	771	28
100 349	5 781	10 730	2 245	41 486	105 815	13 497	29
554 949	81 715	140 133	22 293	332 378	472 604	84 434	30
208 230	48 360	96 711	15 182	165 603	166 893	39 230	31
346 719	33 355	43 422	7 111	166 775	305 711	45 204	32

**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten**

Kode	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾⁴⁾	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2012
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 138	7 025	7 654	8 132
B-F	Produzierendes Gewerbe	547 955	541 302	541 755	549 897
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 613	6 542	6 570	6 575
C	Verarbeitendes Gewerbe	410 190	407 635	407 829	413 533
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	39 459	37 971	37 926	38 014
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 397	6 312	6 297	6 267
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 657	24 333	24 075	23 564
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	359	362	368	371
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 735	24 512	24 323	23 920
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	20 026	20 048	20 787	26 933
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	42 254	41 849	42 085	42 096
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	58 936	59 013	59 059	59 024
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 575	30 166	30 379	30 496
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	21 457	20 033	20 234	20 229
28	Maschinenbau	48 063	47 974	46 193	46 248
29-30	Fahrzeugbau	62 923	64 768	65 513	65 612
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	30 349	30 294	30 590	30 759
D	Energieversorgung	14 418	14 293	14 554	14 564
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 405	14 422	14 325	14 385
F	Baugewerbe	102 329	98 410	98 477	100 840
41-42	Hoch- und Tiefbau	26 205	24 890	24 812	25 827
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	76 124	73 520	73 665	75 013
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 589 765	1 584 211	1 579 353	1 578 968
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	311 712	312 753	309 686	308 438
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	44 790	44 703	44 543	44 347
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	109 555	109 474	109 916	110 263
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	157 367	158 576	155 227	153 828
H	Verkehr und Lagerei	133 351	133 244	133 641	133 926
I	Gastgewerbe	68 688	67 142	68 256	69 555
J	Information und Kommunikation	72 659	72 467	73 694	74 945
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	18 535	18 394	18 545	18 905
61	Telekommunikation	5 108	5 044	5 024	4 980
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	49 016	49 029	50 125	51 060
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	125 589	125 148	125 608	125 452
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	88 303	88 086	88 004	87 706
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	37 286	37 062	37 604	37 746
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 864	19 624	19 836	19 930
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	156 867	155 989	158 325	152 797
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	115 352	114 898	117 056	116 921
72	Forschung und Entwicklung	24 123	23 992	23 824	18 580
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 392	17 099	17 445	17 296
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	157 430	152 432	149 538	154 580
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	57 770	54 345	51 227	53 661
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	130 645	126 476	124 989	124 798
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	98 314	94 244	92 823	92 724
P	Erziehung und Unterricht	78 007	83 532	82 618	81 200
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	252 634	253 860	251 950	252 273
86	Gesundheitswesen	151 297	151 751	151 302	151 050
87-88	Heime und Sozialwesen	101 337	102 109	100 648	101 223
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 023	15 837	16 200	16 657
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	61 385	60 873	60 046	59 461
T	Häusliche Dienste	3 147	3 091	3 235	3 265
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 764	1 743	1 731	1 691
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 146 730	2 133 874	2 129 835	2 137 899

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben. — 4) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen in den Wirtschaftsabschnitten C und M.

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.9.2011 bis 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2012
Darmstadt, Wissenschaftsst.	50 817	50 806	51 111	51 351	23 440	23 431	23 603	23 713
Frankfurt am Main, St.	244 451	243 913	245 680	247 640	116 974	117 137	117 980	118 629
Offenbach am Main, St.	40 776	40 723	40 602	40 817	18 405	18 503	18 445	18 385
Wiesbaden, Landeshauptst.	96 820	96 636	96 452	96 510	47 084	47 255	47 083	46 954
Bergstraße	93 008	92 062	92 282	92 748	41 579	41 317	41 368	41 485
Darmstadt-Dieburg	104 643	104 248	104 118	104 343	47 729	47 816	47 734	47 786
Groß-Gerau	96 426	95 996	96 285	96 362	42 647	42 616	42 748	42 767
Hochtaunuskreis	77 805	77 751	77 727	77 728	37 421	37 475	37 489	37 513
Main-Kinzig-Kreis	146 958	146 024	145 566	145 679	66 447	66 339	66 142	66 158
Main-Taunus-Kreis	86 479	86 619	86 467	86 652	40 952	41 133	41 084	41 103
Odenwaldkreis	33 772	33 450	33 171	33 169	14 785	14 674	14 510	14 458
Offenbach	123 623	123 165	122 694	123 088	57 581	57 548	57 334	57 439
Rheingau-Taunus-Kreis	64 232	63 642	63 462	63 703	30 650	30 468	30 401	30 512
Wetteraukreis	105 683	105 091	104 801	105 037	48 660	48 555	48 528	48 529
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 365 493	1 360 126	1 360 418	1 364 827	634 354	634 267	634 449	635 431
Gießen	86 528	86 141	85 661	85 779	40 442	40 411	40 218	40 139
Lahn-Dill-Kreis	89 799	89 156	88 943	89 022	38 547	38 460	38 381	38 313
Limburg-Weilburg	58 382	57 575	57 427	57 676	25 410	25 201	25 150	25 164
Marburg-Biedenkopf	86 234	84 740	84 422	84 916	39 621	38 841	38 677	38 946
Vogelsbergkreis	38 314	37 705	37 459	37 445	17 020	16 815	16 705	16 627
Reg.-Bez. G i e ß e n	359 257	355 317	353 912	354 838	161 040	159 728	159 131	159 189
Kassel, documenta-St.	62 004	61 553	61 412	62 475	28 819	28 797	28 763	29 045
Fulda	76 186	75 696	75 547	75 697	33 535	33 461	33 458	33 430
Hersfeld-Rotenburg	42 205	42 409	41 478	41 373	18 544	18 605	18 263	18 182
Kassel	84 372	83 641	83 002	83 568	38 357	38 123	37 924	38 072
Schwalm-Eder-Kreis	65 032	64 308	63 822	64 234	28 917	28 686	28 513	28 639
Waldeck-Frankenberg	58 691	57 778	57 567	57 985	26 085	25 821	25 715	25 801
Werra-Meißner-Kreis	33 490	33 046	32 677	32 902	15 057	14 950	14 819	14 881
Reg.-Bez. K a s s e l	421 980	418 431	415 505	418 234	189 314	188 443	187 455	188 050
Land H e s s e n	2 146 730	2 133 874	2 129 835	2 137 899	984 708	982 438	981 035	982 670
davon								
kreisfreie Städte	494 868	493 631	495 257	498 793	234 722	235 123	235 874	236 726
Landkreise	1 651 862	1 640 243	1 634 578	1 639 106	749 986	747 315	745 161	745 944

**12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
a) Grund**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 132
B-F	Produzierendes Gewerbe	549 897
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 575
C	Verarbeitendes Gewerbe	413 533
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	38 014
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 267
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	23 564
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	371
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	23 920
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	26 933
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	42 096
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	59 024
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 496
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 229
28	Maschinenbau	46 248
29-30	Fahrzeugbau	65 612
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	30 759
D	Energieversorgung	14 564
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 385
F	Baugewerbe	100 840
41-42	Hoch- und Tiefbau	25 827
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	75 013
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 578 968
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	308 438
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	44 347
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	110 263
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	153 828
H	Verkehr und Lagerei	133 926
I	Gastgewerbe	69 555
J	Information und Kommunikation	74 945
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	18 905
61	Telekommunikation	4 980
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	51 060
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	125 452
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	87 706
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	37 746
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 930
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	152 797
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	116 921
72	Forschung und Entwicklung	18 580
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 296
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	154 580
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	53 661
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	124 798
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	92 724
P	Erziehung und Unterricht	81 200
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	252 273
86	Gesundheitswesen	151 050
87-88	Heime und Sozialwesen	101 223
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 657
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	59 461
T	Häusliche Dienste	3 265
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 691
A-U	I n s g e s a m t³⁾	2 137 899

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
zahlen**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5 484	2 648			659	6 092	2 037	A
423 532	126 365			24 753	493 710	55 929	B-F
5 733	842			225	6 320	253	B
308 443	105 090			15 931	375 490	37 924	C
19 421	18 593			1 812	33 219	4 740	10-12
3 072	3 195			196	5 643	623	13-15
17 559	6 005			978	21 585	1 972	16-18
257	114			12	341	29	19
17 405	6 515			637	21 580	2 335	20
16 233	10 700			723	25 069	1 857	21
33 413	8 683			1 368	36 612	5 480	22-23
49 128	9 896			2 753	53 347	5 658	24-25
21 706	8 790			918	28 338	2 155	26
15 157	5 072			844	18 523	1 706	27
38 494	7 754			1 949	43 854	2 388	28
56 049	9 563			2 107	58 632	6 972	29-30
20 549	10 210			1 634	28 747	2 009	31-33
10 846	3 718			481	14 058	504	D
11 823	2 562			365	12 913	1 461	E
86 687	14 153			7 751	84 929	15 787	F
22 939	2 888			1 017	20 351	5 420	41-42
63 748	11 265			6 734	64 578	10 367	43
725 651	853 317			63 272	1 396 119	182 043	G-U
155 156	153 282			15 275	277 078	31 259	G
35 695	8 652	Aufgrund von Umstellungen		4 519	39 923	4 403	45
69 904	40 359	innerhalb der		3 150	100 161	10 071	46
49 557	104 271	Beschäftigungsstatistik		7 606	136 994	16 785	47
95 910	38 016	ist eine Auswertung der		3 014	112 299	21 538	H
33 360	36 195	Merkmale		3 444	45 757	23 667	I
50 121	24 824	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		1 759	68 198	6 713	J
9 635	9 270	zur Zeit nicht möglich (siehe		542	17 865	1 035	58-60
3 922	1 058	Erläuterungen).		73	4 563	416	61
36 564	14 496			1 144	45 770	5 262	62-63
62 013	63 439			3 315	118 341	7 087	K
43 690	44 016			2 271	82 773	4 917	64
							65-66
18 323	19 423			1 044	35 568	2 170	
10 697	9 233			636	18 357	1 572	L
75 212	77 585			4 958	141 339	11 418	M
57 438	59 483			3 685	108 361	8 531	69-71
10 568	8 012			345	17 028	1 546	72
7 206	10 090			928	15 950	1 341	73-75
88 974	65 606			2 508	115 625	38 772	N
37 736	15 925			315	41 571	12 019	78.2, 78.3
47 381	77 417			4 921	121 168	3 625	O
36 371	56 353			2 647	89 902	2 819	84.1
25 362	55 838			5 659	73 987	7 185	P
51 549	200 724			13 354	233 397	18 751	Q
29 216	121 834			8 617	140 648	10 340	86
22 333	78 890			4 737	92 749	8 411	87-88
7 974	8 683			710	14 190	2 457	R
20 445	39 016			3 711	53 081	6 354	S
414	2 851			.	2 107	1 150	T
1 083	608			.	1 195	495	U
1 155 229	982 670			89 560	1 896 733	240 099	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
b) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	1,5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	1,4
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	0,2
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 0,5
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 2,1
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	0,8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 1,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	29,6
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	0,0
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	– 0,1
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	0,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 0,0
28	Maschinenbau	0,1
29-30	Fahrzeugbau	0,2
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	0,6
D	Energieversorgung	0,1
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,4
F	Baugewerbe	2,4
41-42	Hoch- und Tiefbau	4,1
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	1,8
G-U	Dienstleistungsbereiche	– 0,0
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 0,4
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,4
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,3
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 0,9
H	Verkehr und Lagerei	0,2
I	Gastgewerbe	1,9
J	Information und Kommunikation	1,7
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	1,9
61	Telekommunikation	– 0,9
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	1,9
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,1
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,3
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	0,4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,5
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	– 3,5
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	– 0,1
72	Forschung und Entwicklung	– 22,0
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	– 0,9
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	3,4
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	4,8
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,2
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,1
P	Erziehung und Unterricht	– 1,7
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,1
86	Gesundheitswesen	– 0,2
87-88	Heime und Sozialwesen	0,6
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2,8
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,0
T	Häusliche Dienste	0,9
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 2,3
A-U	I n s g e s a m t³⁾	0,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
6,4	6,0			– 7,1	2,3	20,1	A
1,4	1,9			– 10,6	1,2	4,3	B-F
– 0,1	1,6			– 5,1	0,3	– 4,9	B
1,1	2,2			– 11,3	1,2	2,9	C
– 0,7	1,2			– 15,5	– 0,5	4,6	10-12
– 0,5	– 0,5			– 15,9	– 0,8	2,3	13-15
– 1,7	– 3,3			– 13,1	– 2,4	1,0	16-18
0,8	0,9			0,0	0,9	0,0	19
– 1,9	– 1,0			– 16,3	– 1,8	– 0,5	20
31,3	27,0			– 12,7	28,5	46,0	21
0,2	– 0,7			– 13,9	– 0,1	0,7	22-23
0,0	– 0,4			– 7,9	– 0,2	1,5	24-25
0,5	0,2			– 10,4	0,4	0,0	26
0,1	– 0,4			– 10,7	– 0,1	1,1	27
0,1	0,1			– 7,8	0,1	0,2	28
0,1	0,4			– 10,8	0,1	0,2	29-30
0,4	0,9			– 10,7	0,3	5,2	31-33
– 0,1	0,5			– 11,4	– 0,0	2,2	D
0,3	1,2			– 17,2	0,5	– 0,1	E
2,7	0,7			– 8,8	1,3	8,6	F
4,6	0,5			– 13,7	1,4	14,8	41-42
2,0	0,8			– 8,1	1,2	5,6	43
0,1	– 0,1			– 14,5	– 0,2	1,6	G-U
– 0,3	– 0,5			– 16,3	– 0,4	– 0,3	G
– 0,5	– 0,2			– 7,4	– 0,5	0,4	45
0,3	0,3			– 16,0	0,3	0,8	46
– 1,1	– 0,8			– 20,9	– 0,9	– 1,2	47
0,3	– 0,1			– 13,0	0,1	0,9	H
2,0	1,8			– 19,3	0,8	3,9	I
1,7	1,7			– 11,7	1,5	3,5	J
2,3	1,6			– 12,3	2,1	– 0,8	58-60
– 1,2	0,5			1,4	– 1,2	3,2	61
1,8	1,9			– 12,2	1,6	4,4	62-63
– 0,1	– 0,2			– 13,3	– 0,2	0,6	K
– 0,2	– 0,4			– 13,6	– 0,4	0,3	64
							65-66
0,3	0,4			– 12,7	0,3	1,2	
0,7	0,2			– 14,9	0,2	3,9	L
– 4,5	– 2,4			– 15,9	– 3,5	– 3,1	M
– 0,4	0,1			– 16,0	– 0,2	1,2	69-71
– 23,6	– 19,7			– 12,0	– 22,0	– 22,6	72
– 1,3	– 0,6			– 17,1	– 0,8	– 1,3	73-75
4,3	2,1			– 11,6	2,7	5,2	N
6,2	1,6			– 11,3	4,0	7,2	78.2, 78.3
– 0,2	– 0,1			– 16,1	– 0,2	0,2	O
– 0,1	– 0,1			– 23,0	– 0,1	– 0,1	84.1
– 3,3	– 1,0			– 18,4	– 1,7	– 1,8	P
0,0	0,2			– 8,3	0,0	1,2	Q
0,0	– 0,2			– 8,9	– 0,2	0,5	86
0,0	0,7			– 7,2	0,4	2,1	87-88
2,7	3,0			– 10,1	2,9	2,2	R
– 1,1	– 0,9			– 17,8	– 0,7	– 2,9	S
2,5	0,7			.	0,6	1,9	T
– 3,6	0,0			.	– 2,7	– 1,4	U
0,6	0,2			– 13,4	0,1	2,3	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
c) Zu- bzw. Abnahme (-)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,6
B-F	Produzierendes Gewerbe	2,0
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,8
C	Verarbeitendes Gewerbe	2,0
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	- 0,7
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	- 0,2
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	- 3,3
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	2,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	- 10,3
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	38,0
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	1,1
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	- 0,2
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3,9
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	- 3,7
28	Maschinenbau	- 2,0
29-30	Fahrzeugbau	6,3
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	3,4
D	Energieversorgung	2,4
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,6
F	Baugewerbe	2,2
41-42	Hoch- und Tiefbau	0,6
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	2,8
G-U	Dienstleistungsbereiche	1,6
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	1,6
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	3,2
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	2,3
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,6
H	Verkehr und Lagerei	2,0
I	Gastgewerbe	3,7
J	Information und Kommunikation	4,2
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	3,3
61	Telekommunikation	- 2,6
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	5,3
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	1,1
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	0,3
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	3,2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3,2
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	1,4
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	3,6
72	Forschung und Entwicklung	- 10,9
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	1,6
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	0,1
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	- 6,8
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	- 3,8
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	- 4,8
P	Erziehung und Unterricht	9,7
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2,0
86	Gesundheitswesen	1,5
87-88	Heime und Sozialwesen	2,8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	6,8
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	- 1,3
T	Häusliche Dienste	7,4
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	- 7,0
A-U	I n s g e s a m t³⁾	1,8

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorjahresquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
3,8	3,0			– 3,1	0,4	14,4	A
1,7	3,1			4,9	1,6	6,3	B-F
– 0,0	6,3			0,0	0,7	2,8	B
1,7	3,0			4,7	1,9	3,7	C
– 1,6	0,3			– 6,9	– 0,9	1,2	10-12
– 0,1	– 0,2			19,5	– 0,8	7,0	13-15
– 3,0	– 4,2			2,3	– 3,7	1,2	16-18
0,0	8,6			50,0	0,3	31,8	19
– 10,9	– 8,9			– 9,5	– 10,7	– 6,8	20
38,2	37,8			16,4	36,9	56,6	21
1,1	1,0			11,8	1,1	0,6	22-23
0,4	– 2,6			6,5	– 0,4	2,6	24-25
4,0	3,4			15,6	3,8	4,9	26
– 4,1	– 2,8			2,8	– 4,2	1,9	27
– 2,3	– 0,7			1,3	– 2,0	– 2,7	28
6,0	8,2			7,3	6,6	4,6	29-30
3,3	3,6			8,9	3,0	9,8	31-33
1,7	4,6			11,3	2,4	4,6	D
0,1	3,3			9,3	0,5	1,3	E
2,1	3,2			4,9	0,3	13,8	F
0,6	0,0			1,3	– 2,0	11,5	41-42
2,6	4,0			5,4	1,1	15,1	43
1,3	1,9			0,1	1,0	6,3	G-U
2,1	1,0			– 0,1	1,1	5,7	G
2,7	5,5			8,0	2,5	10,1	45
2,2	2,6			12,4	1,9	6,4	46
1,7	0,1			– 8,3	0,2	4,2	47
1,9	2,4			20,6	1,5	5,1	H
3,8	3,6			– 1,4	1,9	7,2	I
4,5	3,8			15,1	3,5	12,6	J
4,4	2,2			2,8	3,1	8,6	58-60
– 2,2	– 4,2			43,1	– 2,8	0,0	61
5,2	5,5			20,4	4,4	14,6	62-63
0,9	1,4			5,7	1,0	3,7	K
0,2	0,4			4,5	0,1	2,7	64
							65-66
2,6	3,8			8,3	3,1	6,2	
3,7	2,7			13,4	2,7	10,2	L
1,9	0,9			9,7	0,9	7,4	M
4,1	3,2			11,4	3,1	11,2	69-71
– 8,2	– 14,2			34,2	– 10,9	– 10,6	72
1,4	1,7			– 2,6	1,0	9,0	73-75
– 1,8	2,7			8,9	– 1,8	5,9	N
– 8,3	– 3,1			29,1	– 8,4	– 1,1	78.2, 78.3
– 3,9	– 3,7			– 5,9	– 3,7	– 7,8	O
– 4,7	– 4,8			– 5,6	– 4,6	– 10,3	84.1
6,9	11,1			– 6,8	9,6	10,8	P
0,7	2,4			– 3,2	1,5	8,8	Q
0,6	1,7			– 1,5	1,1	7,8	86
0,7	3,4			– 6,2	2,2	10,1	87-88
5,7	7,8			12,3	6,6	7,9	R
– 2,3	– 0,7			– 10,7	– 1,5	0,9	S
7,5	7,4			.	2,2	18,7	T
– 8,2	– 4,7			.	– 8,9	– 1,8	U
1,5	2,1			2,2	1,2	6,4	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung,
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ²⁾
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

am 30.6.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	Wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁵⁾	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Angabe". — 3) Einschl. abgeschl. Lehr- oder Anlernausbildung. — 4) Einschl. Ingenieurschulen. — 5) Einschl. Lehrerausbildung.

15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6 092	422
B–F	Produzierendes Gewerbe	493 710	12 940
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	408 781	8 573
C	Verarbeitendes Gewerbe	375 490	7 956
F	Baugewerbe	84 929	4 367
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 396 119	22 964
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	435 134	9 814
J	Information und Kommunikation	68 198	321
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	118 341	668
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	18 357	178
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	256 964	2 955
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	428 552	7 349
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	70 573	1 679
A–U	Zusammen ²⁾	1 896 733	36 601
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 037	17
B–F	Produzierendes Gewerbe	55 929	771
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	40 142	441
C	Verarbeitendes Gewerbe	37 924	428
F	Baugewerbe	15 787	330
G–U	Dienstleistungsbereiche	182 043	3 164
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	76 464	1 364
J	Information und Kommunikation	6 713	35
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 087	34
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 572	10
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	50 190	574
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	29 561	789
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 456	358
A–U	Zusammen ²⁾	240 099	3 984
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8 132	439
B–F	Produzierendes Gewerbe	549 897	13 727
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	449 057	9 026
C	Verarbeitendes Gewerbe	413 533	8 396
F	Baugewerbe	100 840	4 701
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 578 968	26 172
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	511 919	11 190
J	Information und Kommunikation	74 945	357
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	125 452	702
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 930	188
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	307 377	3 546
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	458 271	8 148
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	81 074	2 041
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	2 137 899	40 645

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 30.6.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
gesamt								
834	698	1 170	1 542	641	448	291	46	A
38 557	43 202	91 940	153 998	72 503	52 660	25 760	2 150	B–F
29 189	35 124	75 674	129 383	62 068	45 538	21 689	1 543	B–E
27 209	32 687	69 762	118 850	56 516	41 529	19 545	1 436	C
9 368	8 078	16 266	24 615	10 435	7 122	4 071	607	F
112 912	151 842	304 226	407 645	183 534	136 316	68 457	8 223	G–U
41 361	47 997	92 856	127 118	54 029	38 819	20 152	2 988	G–I
3 490	6 937	17 306	23 553	8 420	5 502	2 433	236	J
6 565	9 204	28 946	41 607	15 190	11 611	4 345	205	K
1 040	1 454	3 614	5 506	2 857	2 200	1 239	269	L
								M–N
21 702	33 678	65 573	71 776	29 111	20 450	9 870	1 849	
								O–Q
32 531	45 497	83 104	118 579	63 892	49 698	25 962	1 940	
6 223	7 075	12 827	19 506	10 035	8 036	4 456	736	R–U
152 709	195 790	397 358	563 207	256 702	189 433	94 514	10 419	A–U
214	286	565	602	198	106	41	8	A
3 198	4 852	15 956	18 044	5 895	4 459	2 579	175	B–F
1 998	3 227	11 158	13 324	4 427	3 467	1 975	125	B–E
1 910	3 036	10 564	12 570	4 167	3 275	1 856	118	C
1 200	1 625	4 798	4 720	1 468	992	604	50	F
16 102	23 891	58 282	48 694	15 266	10 515	5 354	775	G–U
7 382	9 918	24 615	20 705	6 181	4 061	1 976	262	G–I
357	1 150	2 817	1 558	381	264	135	16	J
457	933	2 800	1 856	488	351	161	7	K
93	164	467	443	166	124	79	26	L
								M–N
4 122	6 945	16 529	13 870	4 236	2 522	1 155	237	
								O–Q
2 584	3 565	8 265	7 595	2 820	2 373	1 449	121	
1 107	1 216	2 789	2 667	994	820	399	106	R–U
19 557	29 037	74 805	67 342	21 361	15 080	7 975	958	A–U
1 048	984	1 736	2 145	840	554	332	54	A
41 790	48 100	107 968	172 086	78 419	57 135	28 347	2 325	B–F
31 210	38 377	86 858	142 732	66 502	49 015	23 669	1 668	B–E
29 142	35 746	80 348	131 441	60 689	44 811	21 406	1 554	C
10 580	9 723	21 110	29 354	11 917	8 120	4 678	657	F
129 121	175 847	362 735	456 508	198 869	146 881	73 833	9 002	G–U
48 786	57 957	117 568	147 892	60 235	42 903	22 137	3 251	G–I
3 850	8 093	20 138	25 119	8 802	5 766	2 568	252	J
7 028	10 139	31 752	43 468	15 680	11 965	4 506	212	K
1 133	1 618	4 081	5 949	3 024	2 324	1 318	295	L
								M–N
25 853	40 654	82 166	85 692	33 368	22 980	11 032	2 086	
								O–Q
35 136	49 089	91 406	126 206	66 725	52 081	27 416	2 064	
7 335	8 297	15 624	22 182	11 035	8 862	4 856	842	R–U
172 408	224 987	472 463	630 763	278 154	204 579	102 519	11 381	A–U

**Noch: 15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 146	93
B–F	Produzierendes Gewerbe	115 721	1 951
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	102 894	1 704
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 140	1 594
F	Baugewerbe	12 827	247
G–U	Dienstleistungsbereiche	765 222	12 171
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	197 732	3 892
J	Information und Kommunikation	22 637	112
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	59 561	396
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	8 480	72
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	120 997	1 326
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	311 108	5 270
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	44 707	1 103
A–U	Zusammen ²⁾	883 402	14 321
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	502	3
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 563	110
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	9 254	96
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 887	93
F	Baugewerbe	1 309	14
G–U	Dienstleistungsbereiche	87 744	1 622
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	29 649	533
J	Information und Kommunikation	2 180	14
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 863	22
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	753	3
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	22 116	217
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	22 761	581
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 422	252
A–U	Zusammen ²⁾	98 836	1 743
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 648	96
B–F	Produzierendes Gewerbe	126 365	2 070
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	112 212	1 809
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 090	1 696
F	Baugewerbe	14 153	261
G–U	Dienstleistungsbereiche	853 317	13 814
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	227 493	4 433
J	Information und Kommunikation	24 824	126
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	63 439	418
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 233	75
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	143 191	1 548
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	333 979	5 856
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	51 158	1 358
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	982 670	16 094

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 30.6.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
257	222	429	672	229	151	.	.	A
8 707	10 009	21 615	38 022	17 067	12 279	5 610	554	B–F
7 796	9 151	19 405	33 583	15 150	10 944	4 839	415	B–E
7 267	8 470	17 921	31 518	14 224	10 296	.	.	C
911	858	2 210	4 439	1 917	1 335	.	.	F
64 441	85 151	162 383	223 136	103 749	76 141	34 747	3 303	G–U
19 921	22 410	40 929	58 112	25 062	17 856	8 601	949	G–I
1 279	2 374	5 866	7 577	2 793	1 780	764	92	J
3 662	5 140	14 875	20 275	7 510	5 792	1 814	97	K
584	819	1 787	2 506	1 144	949	532	87	L
								M–N
10 239	15 925	30 801	34 444	13 773	9 616	4 173	700	
								O–Q
24 640	33 756	60 304	87 647	47 020	35 140	16 336	995	
4 116	4 727	7 821	12 575	6 447	5 008	2 527	383	R–U
73 568	95 401	184 431	261 837	121 054	88 574	40 359	3 857	A–U
58	74	125	169	44	20	.	.	A
590	1 033	3 176	3 131	1 056	943	505	28	B–F
480	837	2 662	2 825	985	880	472	26	B–E
460	789	2 532	2 733	960	843	.	.	C
110	196	514	306	71	63	.	.	F
7 871	11 235	27 191	23 720	7 582	5 491	2 732	300	G–U
3 245	4 136	9 410	7 666	2 235	1 606	742	76	G–I
147	360	897	502	125	90	.	.	J
259	517	1 542	974	262	195	.	.	K
55	91	245	190	72	52	34	11	L
								M–N
1 557	2 848	7 083	6 612	2 003	1 185	523	88	
								O–Q
1 907	2 538	6 352	6 143	2 236	1 852	1 077	75	
701	745	1 662	1 633	649	511	224	45	R–U
8 535	12 344	30 492	27 021	8 682	6 454	3 237	328	A–U
315	296	554	841	273	171	93	9	A
9 314	11 060	24 816	41 157	18 128	13 224	6 023	573	B–F
8 291	10 003	22 083	36 412	16 137	11 826	5 219	432	B–E
7 742	9 274	20 468	34 255	15 186	11 141	4 918	410	C
1 023	1 057	2 733	4 745	1 991	1 398	804	141	F
72 369	96 433	189 657	246 932	111 362	81 655	37 489	3 606	G–U
23 185	26 562	50 372	65 800	27 304	19 464	9 347	1 026	G–I
1 429	2 734	6 765	8 081	2 918	1 870	807	94	J
3 925	5 659	16 419	21 252	7 774	5 989	1 903	100	K
639	910	2 032	2 696	1 216	1 001	566	98	L
								M–N
11 808	18 786	37 899	41 074	15 784	10 806	4 698	788	
								O–Q
26 562	36 308	66 682	93 816	49 266	37 001	17 416	1 072	
4 821	5 474	9 488	14 213	7 100	5 524	2 752	428	R–U
82 177	107 810	215 031	288 938	129 772	95 053	43 607	4 188	A–U

16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt ²⁾	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	51 351	94	9 664	8 115	7 425	1 549	41 579
2	Frankfurt am Main, St.	247 640	226	29 840	21 278	18 471	8 562	217 487
3	Offenbach am Main, St.	40 817	33	7 731	5 342	4 674	2 389	33 036
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	96 510	333	16 098	12 726	11 169	3 372	80 064
5	Bergstraße	92 748	583	31 028	25 634	23 816	5 394	61 129
6	Darmstadt-Dieburg	104 343	545	28 272	22 991	21 742	5 281	75 501
7	Groß-Gerau	96 362	366	22 363	18 628	17 313	3 735	73 590
8	Hochtaunuskreis	77 728	184	13 940	11 337	10 648	2 603	63 571
9	Main-Kinzig-Kreis	145 679	498	41 493	33 394	30 990	8 099	103 677
10	Main-Taunus-Kreis	86 652	187	17 028	14 276	13 223	2 752	69 412
11	Odenwaldkreis	33 169	174	12 860	10 702	10 371	2 158	20 124
12	Offenbach	123 088	218	26 362	21 287	19 666	5 075	96 462
13	Rheingau-Taunus-Kreis	63 703	437	14 092	11 263	10 228	2 829	49 168
14	Wetteraukreis	105 037	549	23 999	18 420	16 558	5 579	80 438
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 364 827	4 427	294 770	235 393	216 294	59 377	1 065 238
16	Gießen	85 779	262	20 966	16 959	15 489	4 007	64 538
17	Lahn-Dill-Kreis	89 022	236	36 208	31 858	30 660	4 350	52 555
18	Limburg-Weilburg	57 676	170	17 314	13 033	12 028	4 281	40 185
19	Marburg-Biedenkopf	84 916	294	30 318	26 776	25 617	3 542	54 266
20	Vogelsbergkreis	37 445	382	13 797	10 913	10 263	2 884	23 260
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	354 838	1 344	118 603	99 539	94 057	19 064	234 804
22	Kassel, documenta-St.	62 475	79	14 940	12 911	11 363	2 029	47 376
23	Fulda	75 697	318	24 745	19 349	17 263	5 396	50 622
24	Hersfeld-Rotenburg	41 373	270	13 377	10 851	7 659	2 526	27 697
25	Kassel	83 568	439	27 086	23 635	21 918	3 451	55 968
26	Schwalm-Eder-Kreis	64 234	420	23 703	20 519	19 498	3 184	40 000
27	Waldeck-Frankenberg	57 985	415	21 862	18 294	17 493	3 568	35 643
28	Werra-Meißner-Kreis	32 902	420	10 811	8 566	7 988	2 245	21 620
29	Reg.-Bez. K a s s e l	418 234	2 361	136 524	114 125	103 182	22 399	278 926
30	Land H e s s e n	2 137 899	8 132	549 897	449 057	413 533	100 840	1 578 968
	davon							
31	kreisfreie Städte	498 793	765	78 273	60 372	53 102	17 901	419 542
32	Landkreise	1 639 106	7 367	471 624	388 685	360 431	82 939	1 159 426

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

am 30.6.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾							Lfd.- Nr.
davon							
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)	
11 145	3 603	1 546	555	9 863	12 318	2 549	1
61 114	14 018	27 044	3 966	53 969	44 966	12 410	2
11 941	1 493	2 010	429	8 462	7 141	1 560	3
23 567	4 508	7 032	1 511	16 102	22 131	5 213	4
21 663	3 243	3 651	593	11 071	17 234	3 674	5
25 881	4 991	4 370	1 006	14 613	20 794	3 846	6
30 359	3 900	4 884	839	14 499	15 882	3 227	7
17 474	3 927	9 577	990	13 097	15 203	3 303	8
36 085	4 250	8 713	1 104	21 380	27 535	4 610	9
21 364	4 657	9 012	1 634	14 523	15 228	2 994	10
6 710	660	1 130	102	3 308	7 166	1 048	11
35 809	5 660	8 533	1 327	21 577	19 508	4 048	12
14 420	2 369	4 870	846	8 382	15 650	2 631	13
25 362	3 921	8 789	922	15 986	21 749	3 709	14
342 894	61 200	101 161	15 824	226 832	262 505	54 822	15
20 955	2 156	3 373	515	9 263	24 884	3 392	16
17 273	1 601	2 722	327	8 862	18 810	2 960	17
13 728	1 498	2 849	605	6 564	12 929	2 012	18
13 634	1 380	2 319	383	8 441	25 091	3 018	19
7 781	542	1 258	121	3 073	9 455	1 030	20
73 371	7 177	12 521	1 951	36 203	91 169	12 412	21
14 162	1 505	1 433	554	9 735	16 646	3 341	22
18 472	1 416	2 422	289	9 123	16 394	2 506	23
11 713	469	1 101	231	3 807	9 415	961	24
18 517	1 473	2 666	506	8 731	21 291	2 784	25
14 387	834	1 803	269	5 176	15 776	1 755	26
11 337	525	1 357	203	4 720	15 998	1 503	27
7 066	346	988	103	3 050	9 077	990	28
95 654	6 568	11 770	2 155	44 342	104 597	13 840	29
511 919	74 945	125 452	19 930	307 377	458 271	81 074	30
121 929	25 127	39 065	7 015	98 131	103 202	25 073	31
389 990	49 818	86 387	12 915	209 246	355 069	56 001	32

**17. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler
auf Kreisebene in Hessen am 30.6.2012**

Schlüssel- Nr.	kreisfreie Stadt (St.), Landkreis	Beschäftigte am Arbeitsort Insgesamt	darunter Einpender	Beschäftigte am Wohnort Insgesamt	darunter Auspendler
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	91 210	63 471	51 351	23 612
2	Frankfurt am Main, St.	508 321	334 488	247 640	73 807
3	Offenbach am Main, St.	43 819	30 986	40 817	27 984
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	123 165	69 024	96 510	42 369
5	Bergstraße	65 804	24 401	92 748	51 345
6	Darmstadt-Dieburg	66 311	29 559	104 343	67 591
7	Groß-Gerau	89 043	48 881	96 362	56 200
8	Hochtaunuskreis	80 441	45 667	77 728	42 954
9	Main-Kinzig-Kreis	115 806	36 581	145 679	66 454
10	Main-Taunus-Kreis	88 652	60 154	86 652	58 154
11	Odenwaldkreis	24 337	5 104	33 169	13 936
12	Offenbach	106 562	56 156	123 088	72 682
13	Rheingau-Taunus-Kreis	39 152	15 710	63 703	40 261
14	Wetteraukreis	74 788	27 383	105 037	57 632
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 517 411	314 631	1 364 827	162 047
16	Gießen	87 345	29 549	85 779	27 983
17	Lahn-Dill-Kreis	85 803	22 236	89 022	25 455
18	Limburg-Weilburg	46 478	15 920	57 676	27 118
19	Marburg-Biedenkopf	83 289	17 944	84 916	19 571
20	Vogelsbergkreis	28 130	6 849	37 445	16 164
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	331 045	52 219	354 838	76 012
22	Kassel, documenta-St.	102 194	60 673	62 475	20 954
23	Fulda	81 966	20 262	75 697	13 993
24	Hersfeld-Rotenburg	43 716	13 391	41 373	11 048
25	Kassel	66 047	30 054	83 568	47 575
26	Schwalm-Eder-Kreis	47 597	12 192	64 234	28 829
27	Waldeck-Frankenberg	55 684	11 348	57 985	13 649
28	Werra-Meißner-Kreis	26 599	6 820	32 902	13 123
29	Reg.-Bez. K a s s e l	423 803	59 473	418 234	53 904
30	Land H e s s e n	2 272 259	335 606	2 137 899	201 246

Anhang

Übersicht über die Abschnitte/Unterabschnitte und Abteilungen der WZ 2008

A Land-und Forstwirtschaft, Fischerei

- AA 01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
- 02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 03 Fischerei und Aquakultur

B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

- BA 05 Kohlenbergbau
- 06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 07 Erzbergbau
- 08 Gewinnung von Steinen und Erden,sonstiger Bergbau
- 09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und

C Verarbeitendes Gewerbe

- CA 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- CB 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen (ohne Herstellung von Lederbekleidung)
- CC 16 Herstellung von Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
- 17 Herstellung von Papier,Pappe und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und
- CD 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- CE 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- CF 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- CG 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- CH 24 Metallerzeugung u.-bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- CI 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- CJ 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- CK 28 Maschinenbau
- CL 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- CM 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

D Energieversorgung

- DA 35 Energieversorgung

E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- EA 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

F Baugewerbe

- FA 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

- GA 45 Handel mit Kraftfahrzeugen;Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

H Verkehr und Lagerei

- HA 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste

I Gastgewerbe

- IA 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie

J Information und Kommunikation

- JA 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und
- 60 Rundfunkveranstalter
- JB 61 Telekommunikation
- JC 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen

K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

- KA 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten

L Grundstücks- und Wohnungswesen

- LA 68 Grundstücks- und Wohnungswesen

M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

- MA 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- MB 72 Forschung und Entwicklung
- MC 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen

N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

- NA 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.

O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

- OA 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

P Erziehung und Unterricht

- PA 85 Erziehung und Unterricht

Q Gesundheits- und Sozialwesen

- QA 86 Gesundheitswesen
- QB 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)

R Kunst, Unterhaltung und Erholung

- RA 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung

S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

- SA 94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

T Häusliche Dienste

- TA 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf

U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

- UA 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position ¹⁾
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B–F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Dienstleistungsbereiche	G–U
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G–I
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	M–N
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	O–Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte mit Hauspersonal; Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	R–U

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).